PORSCHE TIMES 02/21

Porsche Zentrum München

06 | An der Startlinie.

08 | Form folgt Performance.



VORWÄRTSDRANG.

Macan S: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 12,3 · außerorts 8,4 · kombiniert 9,9–9,8 (NEFZ); kombiniert 11,7–11,1 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 225–224 (NEFZ); 265–251 (WLTP)

HIGHLIGHTS



08



10



14



20

MODELLE

04 **Vorwärtsdrang.**
Weshalb wir in Richtung Zukunft träumen.
06 **An der Startlinie.**
Die neuen Macan Modelle.
08 **Form folgt Performance.**
Der neue Cayenne Turbo GT.
10 **Wie auf Wolke 7.**
Die neuen 911 GTS Modelle.
12 **Beflügelt. Auch ohne Flügel.**
Der neue 911 GT3 mit Touring-Paket.
14 **Schöne Zukunft.**
Der Taycan.

UNTERWEGS

16 **Der lange Weg zur Traumkurve.**
Beim Filmdreh mit den neuen 911 GTS Modellen in Süditalien.
18 **Vorwärts, Macher.**
Eine Spritztour im neuen Macan.
20 **Walter prescht vor.**
Walter Röhrls Erfolgsgeheimnis? Kompromissloser Vorwärtsdrang.

BEI UNS

22 **Dürfen wir vorstellen?**
Neue Kollegen im Porsche Zentrum.
24 **Experte unter Strom.**
Unser Technologie Experte Joachim Maier.
25 **Elektrisierender Erstkontakt.**
Die Taycan Probefahrtage.
26 **Zwei Geschichten. Eine Leidenschaft.**
TAG Heuer und Porsche.
28 **Ein Turbo für Emotionen.**
Der Trackday am 25. Juni auf dem Salzburgring.
29 **Heißer Herbst.**
Unsere Sport- und Geländewagen-Reise.
30 **What's next?**
Veranstaltungen in unserem Porsche Zentrum.
31 **Wie Porsche sind Sie?**
Der Fragebogen der Porsche Times.
32 **Zwei Seiten einer Seele.**
Die neuen Taycan Modelle beim digitalen Live-Event.
34 **Vorwärtsdrang, das ganze Jahr.**
Unsere Service-Angebote.

TECHNOLOGIE

35 **Was bedeutet eigentlich …?**
PASM.
36 **Für Kinder. Und innere Kinder.**
Die neuen Artikel von Porsche Driver's Selection.

FASZINATION

38 **Frischer Wind. Mit einem Hauch Vergangenheit.**
Das Porsche Heritage Design Paket Pure.
40 **Dreamteam.**
Ferdinand „Ferry" Porsche und der Porsche 356 „Nr. 1" Roadster.
42 **Next Level Racing.**
Der Porsche Esports Carrera Cup Deutschland.
44 **Mut zur Farbe.**
Wald-Meister.
46 **Die Wiedergeburt eines Traums.**
Die Porsche Classic Werksrestaurierung in Stuttgart.
48 **Beschleunigung trifft Genuss.**
Im Porsche Experience Center Hockenheimring.
50 **Magic Numbers.**
Zahlen, die die Sportwagenwelt bewegen.

FAVORITEN

51 **Neu? Elektrisierend!**
Unsere Neuwagen.
52 **Sorgenfreiheit geht in die Verlängerung.**
Die Porsche Approved Garantie – jetzt mit bis zu 36 Monaten Laufzeit.
54 **Echte Träume kennen kein Alter.**
Unser Gebrauchtwagenangebot.
55 **Willkommen in der Porsche Community.**
Unser Porsche Zentrum digital.

Macan: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 10,9–10,8 · außerorts 7,6–7,4 · kombiniert 8,8–8,7 (NEFZ); kombiniert 10,7–10,1 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 200–198 (NEFZ); 243–228 (WLTP); **Macan S:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 12,3 · außerorts 8,4 · kombiniert 9,9–9,8 (NEFZ); kombiniert 11,7–11,1 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 225–224 (NEFZ); 265–251 (WLTP); **Macan GTS:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 12,3 · außerorts 8,4 · kombiniert 9,9 (NEFZ); kombiniert 11,7–11,3 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 225 (NEFZ); 265–255 (WLTP); **Cayenne Turbo GT:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 16,6 · außerorts 9,1 · kombiniert 11,9 (NEFZ); kombiniert 14,1 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 271 (NEFZ); 319 (WLTP); **911 Carrera GTS:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 15,1–13,4 · außerorts 7,5–7,4 · kombiniert 10,3–9,7 (NEFZ); kombiniert 11,4–10,4 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 234–221 (NEFZ); 258–236 (WLTP); **911 Carrera GTS Cabriolet:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 15,1–13,5 · außerorts 7,7 · kombiniert 10,4–9,8 (NEFZ); kombiniert 11,3–10,5 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 238–224 (NEFZ); 256–239 (WLTP); **911 Carrera 4 GTS:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 15,3–13,5 · außerorts 7,7–7,6 · kombiniert 10,5–9,7 (NEFZ); kombiniert 11,4–10,6 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 240–222 (NEFZ); 259–240 (WLTP); **911 Carrera 4 GTS Cabriolet:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 15,4–13,7 · außerorts 7,8–7,7 · kombiniert 10,6–9,9 (NEFZ); kombiniert 11,3–10,8 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 242–226 (NEFZ); 256–244 (WLTP); **911 Targa 4 GTS:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 15,5–13,7 · außerorts 7,8–7,7 · kombiniert 10,7–9,9 (NEFZ); kombiniert 11,3–10,8 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 243–227 (NEFZ); 257–245 (WLTP); **Taycan:** Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,7–28,0 (NEFZ); 25,4–20,4 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 354–484 (WLTP) · 382–521 (WLTP innerorts); **911 GT3 mit Touring-Paket:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 19,1–17,3 · außerorts 10,0–9,5 · kombiniert 13,3–12,4 (NEFZ); kombiniert 12,9 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 304–283 (NEFZ); 293–292 (WLTP)

FSC
www.fsc.org
MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C158404



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Porsche Enthusiasten,

Auch wenn wir den allgemeinen Rahmenbedingungen geschuldet immer noch auf größere Events verzichten müssen und nicht wie gewohnt mit Ihnen auch mal feiern können, sind wir sehr glücklich über und dankbar für Ihre Treue und Loyalität. Zur Marke Porsche und zum Porsche Zentrum München. Dank Ihnen ist es uns gelungen, die Krise stabil und sicher zu meistern.

Nach einer langen Zeit, die durch Entbehrungen, Einschränkungen und den teilweisen Stillstand geprägt war, freuen wir uns, dass sich nun etwas tut, dass es wieder vorwärtsgeht. In erster Linie natürlich für Sie und Ihren Sportwagen.

Dabei ist es ganz egal, ob er neu, gebraucht oder ein Klassiker ist, ob er mit Benzin oder mit Strom unterwegs ist, ob er sonntags gefahren wird oder jeden Tag. Was auch immer Sie zu uns führen mag: Für Sie soll es immer vorwärtsgehen. Alles andere? Wäre Stillstand.

Dieser Vorwärtsdrang treibt uns täglich aufs Neue an uns für Ihr Weiterkommen einzusetzen: mit fachkundiger Beratung, mit durchdachter Dienstleistung, mit viel Knowhow, mit Herz und Verstand. Und natürlich mit Fahrzeugen, die Sie schnell und nachhaltig nach vorn bringen. Das spiegelt sich besonders in der neuen Ausgabe der Porsche Times wider: vor allem mit dem neuen Macan, der wie gemacht ist für Menschen, denen der Vorwärtsdrang zweite Natur ist. Und die Lust, unterwegs und aktiv zu sein, Selbstverständlichkeit.

Aber auch der neue Cayenne Turbo GT verpasst seinen Fahrern einen mächtigen Boost. Ebenso natürlich die neuen 911 GTS Modelle, denen der Drang nach „mehr" in die Fahrzeug-DNA förmlich eingeschrieben ist. Vom neuen 911 GT3 mit Touring-Paket einmal ganz zu schweigen, denn auch ohne feststehenden Flügel dürfte er Sie mächtig beflügeln.

Sie sehen, es geht vorwärts in dieser Porsche Times. Schauen Sie einfach rein, lassen Sie sich inspirieren, und wenn der Vorwärtsdrang Sie packen sollte, dann nutzen Sie doch den Impuls gern für einen Besuch bei uns – in Ihrem Porsche Zentrum. Wir freuen uns auf Sie.

Herzlichst Ihr

Martin Stümmer
Geschäftsführer Porsche Zentrum München

Porsche Times persönlich. Sie haben Fragen, Anregungen für interessante Themen oder möchten uns gern Ihr Feedback zur Porsche Times mitteilen? Das Redaktionsteam freut sich über Ihre Nachricht per E-Mail an pd.porschetimesredaktion@porsche.de. **Impressum** Porsche Zentrum München, SZM Sportwagen Zentrum München GmbH, Schleibingerstraße 8, 81669 München, Tel. +49 89 48001-911, Fax +49 89 48001-611, E-Mail: info@pzm.de, www.porsche-muenchen.de // **Auflage** 4.012 Stück // **Redaktionsanschrift** Porsche Zentrum München, SZM Sportwagen Zentrum München GmbH, Schleibingerstraße 8, 81669 München. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Die Verantwortung für die **redaktionellen Inhalte und Bilder** dieser Ausgabe übernimmt das Porsche Zentrum München. Ausgenommen davon sind die offiziellen Seiten der Porsche Deutschland GmbH. // **Redaktion und Gestaltung** Keko GmbH // **Drucklegung** September 2021

Ein Porsche verfügt heutzutage über bis zu 8 Vorwärtsgänge – und lediglich einen Rückwärtsgang. Nun, was will uns das sagen? Dass die Reise in den meisten Fällen nach vorn geht? Sicher, wer nur in der Vergangenheit lebt oder – um im Bild zu bleiben – permanent den Rückwärtsgang eingelegt hat, wird nie in der Zukunft ankommen.

Natürlich sind auch wir bei Porsche gern mal nostalgisch unterwegs, man denke nur an all die glorreichen Rennsiege oder an die wunderbaren 911 Klassiker (einen besonders schönen sehen wir auf dieser Seite) und nicht zuletzt an einen Mann wie Ferry Porsche, dessen initialer Traum vom Sportwagen die Welt der Porsche Emotionen erst zum Drehen gebracht hat. Aber vermutlich wäre gerade er der Erste gewesen, der seinen Kollegen und Mitarbeitern kurz und durchaus humorlos mitgeteilt hätte, dass sie doch bitte lieber vorwärts träumen sollten.

Und das wollen auch wir tun. Wollen vorangehen. Dem Neuen die Stirn bieten und das Alte konsequent in Frage stellen. Wollen den Rückenwind nutzen und dem Gegenwind trotzen. Wir meinen: Vorwärtsdrang sollte man nicht bremsen. Denn wenn einen das Feuer gepackt hat, wenn Frau oder Mann voll bei der Sache ist, wenn man ein Ziel hat, das man unbedingt erreichen möchte, dann ist das vielleicht äußerst anstrengend, aber erst dann bietet das Leben auch Tempo, Spaß, Erfüllung. Sagt sich leicht, aber diese Frage sei abschließend gestattet: Geht es Ihnen nicht genauso?

Legen wir also den Vorwärtsgang ein und machen die Pace, wieder einmal.

VORWÄRTS **DRANG.**



AN DER STARTLINIE.
FÜR DEN NÄCHSTEN TRAUM.

WIE TRÄUMEN MENSCHEN MIT HOHEM VORWÄRTSDRANG? MIT OFFENEN AUGEN, VERSTEHT SICH. MIT NEUEN ZIELEN IM SINN. GRENZEN? WERDEN ZU NEUEN STARTLINIEN. UND DER NEUE MACAN WIRD ZUM PERFEKTEN FAHRZEUG FÜR ALL JENE, DIE STETS NACH VORN GEHEN. UND DOCH DARF – UND SOLLTE – MAN BEI DERART HOHEM AKTIVITÄTSLEVEL AUCH MAL EINE PAUSE EINLEGEN. ETWA UM IHN SICH VON AUSSEN WIE INNEN ANZUSCHAUEN, DIESEN NEUEN MACAN, IN ALL SEINEN NEUEN AUSPRÄGUNGEN: ALS MACAN, MACAN S UND MACAN GTS MIT SPORT PAKET.

VORWÄRTSDRANG SOLLTE MAN NICHT BREMSEN: DIE NEUEN MACAN MODELLE.

INTENSIV: DER MACAN.
Am Anfang lautete die Frage: Kann man den Alltag mit Emotionen aufladen? Man kann. Sogar recht intensiv, wie der Macan bei seiner Einführung 2014 gezeigt hat. Er hat 5 Türen, 5 Sitze – und ist doch unverwechselbar und unaufhaltsam. So ist und bleibt der Macan der Sportwagen unter den kompakten SUVs.

CHARAKTERISTISCH: DAS EXTERIEURDESIGN.
Die neuen Macan Modelle sind Träger der unverwechselbaren Porsche Design-DNA. Sei es die abfallende Dachlinie oder das sportliche Heck mit den breiten Schultern über den Hinterrädern und seinem durchgehenden Heckleuchtenband.

Das Design des Bugteils wurde neu interpretiert. Der sogenannte Wing betont die Breite des Fahrzeugs. Harmonisch integriert in die Lufteinlässe, setzt er sich optisch sichtbar ab. Die Sideblades, eines der Markenzeichen des Macan, haben eine neue Farb- und Formgebung erhalten. Beim neu konzipierten Heckteil wurde der schwarze Diffusor nach oben verlängert. Teil des vorwärtsgewandten Erscheinungsbildes sind auch die Räder, besonders die 21-Zoll GT Design Räder, die für den Macan erstmals angeboten werden. Sie sind in Platinum (seidenglanz) oder in Schwarz (hochglanz) erhältlich.

ERGONOMISCH: DAS INTERIEURDESIGN.
Vorwärtsdrang auch im Innenraum. Ob beim mittig platzierten Drehzahlmesser, dessen Inlay vom 911 abgeleitet ist. Oder bei den dreidimensional angeordneten Bedienelementen. Nach vorn orientiert ist auch das Porsche Advanced Cockpit. Es hebt die ansteigende Mittelkonsole auf ein neues Level: In Glasoptik gefertigt, ermöglicht es dank berührungssensitiver Tasten eine besonders hohe Ergonomie. Neu sind die Lenkräder: das Multifunktionslenkrad und das GT-Sportlenkrad. Platz für 5 und für noch mehr Freizeitaktivitäten bietet der variable Innenraum: dank umklappbarer Sitzbank und einer Vielzahl an Optionen.

ATHLETISCH: DIE PERFORMANCE.
Der komplett neu entwickelte 2,0-Liter-Reihenzylinder-Turbo-Motor im Macan folgt einem ureigenen Porsche Prinzip: das Maximum herausholen, auch auf kleinstem Raum. Dank geringem Gewicht auf der Vorderachse und fahrdynamischen Vorteilen, besonders im Alltag. Mit 195 kW (265 PS) und einem bemerkenswert hohen Drehmoment von 400 Nm über einen weiten Drehzahlbereich bleiben so kaum sportliche Wünsche offen.

Besonders der 2,9-Liter-V6-Biturbo-Motor im Macan S und im Macan GTS ist auf kräftigen Antritt im Alltag ausgelegt. Je ein Turbolader pro Zylinderbank ermöglicht ein direktes Ansprechverhalten. Sein maximales Drehmoment liegt frühzeitig an. Die leichtgewichtige Konstruktion liefert aber nicht nur mehr Performance, sondern reduziert gleichzeitig auch die Emissionswerte – dank effizient dosierter Einspritzmengen. Das Ganze bei einer Leistung von 280 kW (380 PS) und einem maximalen Drehmoment von 520 Nm beim Macan S bzw. 324 kW (440 PS) und 550 Nm beim Macan GTS, dessen Motorsound dank serienmäßiger Sportabgasanlage hohe emotionale Wucht entfaltet.

Auf die Straße gebracht wird dieses Momentum bei allen Modellen vom 7-Gang Porsche Doppelkupplungsgetriebe (PDK), im Automatikmodus sorgt es für extrem schnelle Gangwechsel ohne Zugkraftunterbrechung.

ALLTAGSTAUGLICH: INFOTAINMENT UND ASSISTENZSYSTEME.
Teil der sportlichen Cockpit-Ausstattung ist ein umfangreiches Infotainment-Angebot – etwa mit dem Sound Package Plus, dem BOSE® Surround Sound-System oder dem Burmester® High-End Surround Sound-System. Natürlich auch alle Services rund um Porsche Connect und Apple CarPlay®. Und sollten Sie es doch einmal ruhiger angehen lassen, unterstützen Sie im Alltag Porsche Assistenzsysteme wie der neue Parklenkassistent, der Abstandsregeltempostat (ACC) oder die Rückfahrkamera und Surround View.

Blicken wir aber noch einmal nach vorn – in Richtung neue Abenteuer: Der flexible Laderaum, die optionale Dachreling ebenso wie die elektrisch ausklappbare Anhängezugvorrichtung, die auf Wunsch erhältlich ist, sorgen dafür, dass Ihrem Vorwärtsdrang keine Grenzen gesetzt sind. In den neuen Macan Modellen.

Vorwärtsdrang in jedem Detail: Über den QR-Code erfahren Sie mehr über die neuen Macan Modelle.

Macan: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 10,9–10,8 · außerorts 7,6–7,4 · kombiniert 8,8–8,7 (NEFZ); kombiniert 10,7–10,1 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 200–198 (NEFZ); 243–228 (WLTP)

Macan S: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 12,3 · außerorts 8,4 · kombiniert 9,9–9,8 (NEFZ); kombiniert 11,7–11,1 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 225–224 (NEFZ); 265–251 (WLTP); **Macan GTS:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 12,3 · außerorts 8,4 · kombiniert 9,9 (NEFZ); kombiniert 11,7–11,3 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 225 (NEFZ); 265–255 (WLTP)

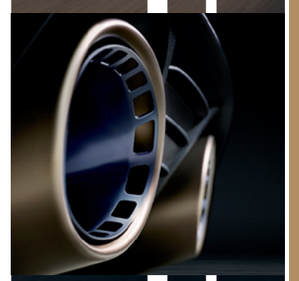
FORM FOLGT PERFORMANCE.

NAH AN DER RENNSTRECKE, WEIT WEG VOM ALLTAG: DER NEUE CAYENNE TURBO GT.

Ein Cayenne. Ein Turbo. Und dann ist er auch noch mit einem „GT" versehen. In Summe verspricht das jede Menge Fahrspaß. Und eine sportliche Leistung an der Spitze des Machbaren. Die der Cayenne dank seines V8-Biturbo-Motors spielerisch erreicht. Hinzu kommt ein GT-spezifisches Ausstattungspaket, das sich innen wie außen sehen lassen kann. Auch hier heißt es also: Die Form folgt der Performance. Folgen wir also dem neuen Cayenne Turbo GT.

Cayenne Turbo GT: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 16,6 · außerorts 9,1 · kombiniert 11,9 (NEFZ); kombiniert 14,1 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 271 (NEFZ); 319 (WLTP)







AN DER LEISTUNGSSPITZE: DIE FAHRDYNAMIK.
Pure Kraft entfesselt der 4,0-Liter-V8-Biturbo-Motor mit 471 kW (640 PS) mehr als reichlich. Und das auch noch besonders schnell, denn nach nur 3,3 Sekunden mit Sport Chrono erreicht der Cayenne Turbo GT bereits die Marke von 100 km/h. Was auch am satten Drehmoment von 850 Nm liegen könnte. Für eine optimale Straßenlage verfügt der Cayenne Turbo GT über die sportlich abgestimmte adaptive Luftfederung inkl. Porsche Active Suspension Management (PASM). Kurven nimmt er dank der Porsche Dynamic Chassis Control (PDCC) mit beeindruckender Leichtigkeit. Fahrwerkregelsysteme wie das Porsche Torque Vectoring Plus (PTV Plus) und der aktive Allradantrieb Porsche Traction Management (PTM) erhöhen die Stabilität weiter und steigern in gleichem Maß den Fahrspaß. Den Sie dank 8-Gang Tiptronic S inkl. Shift-by-wire ganz nach Ihrer Vorstellung austarieren können – natürlich auch in den Fahrmodi Sport und Sport Plus.

EINATMEN, FOKUSSIEREN: DAS GT INTERIEUR-PAKET.
Der erste Eindruck, den das GT Interieur-Paket auslöst? Rennsport-Charakter. Der zweite Eindruck bestätigt ihn, denn das Ausstattungspaket besticht durch sportliche Kontrastnähte in Neodyme und eine Alcantara®-Ausstattung mit umfangreichen Lederumfängen. Für hohe Griffigkeit sorgt das Multifunktions-Sportlenkrad mit Lenkradkranz in Alcantara® inkl. 12-Uhr-Markierung in Racinggelb. Sportliche Akzente setzen auch die Gurte, ebenso wie die Sitzmittelbahnen in Alcantara® mit Akzenten in Neodyme sowie der gestickte „turbo GT" Modellschriftzug auf den Kopfstützen. Das GT Interieur-Paket verspricht hohe Dynamik, die der Mode-Schalter mit dem roten SPORT Response Button und das Sport Chrono Paket direkt in die Tat umsetzen – sofern Sie es denn wollen.



AUSATMEN, STARTEN: DAS GT EXTERIEUR-PAKET.
Das Design ist extrem sportlich, wie das Turbo GT-spezifische Bugteil unmissverständlich zeigt. Auch sonst ist die Optik vom Rennsport inspiriert. Die SportDesign Außenspiegel mit der Carbon-Oberschale mögen nur ein Detail sein, aber besonders das Leichtbau-Carbondach mit Dachspoiler und den seitlich anliegenden Sideplates in Carbon spricht eine klare Sprache. Die Spoilerlippe in hochglänzendem Schwarz ist auf 50 mm angewachsen – und verbessert so den Abtrieb des Cayenne Turbo GT. Sportlichkeit kann man auch hören: dank der Titan-Sportabgasanlage mit den mittigen Endrohren. Und sehen, etwa am Heckdiffusor in Carbon. Ein weiteres sportliches Statement geben die Leichtbau-22-Zoll GT Design Räder ab, mit Sportreifen und einer Lackierung in Neodyme.

RUHE STATT STURM: KOMFORT UND ASSISTENZSYSTEME.
Das Porsche Advanced Cockpit mit großem 12,3-Zoll Touchdisplay und Direct Touch Control sorgt für Klarheit beim Fahren. Für satten Sound im Cockpit sorgt das BOSE® Surround Sound-System mit 14 Lautsprechern und einer Gesamtleistung von 710 Watt. Audio, Navigation und Kommunikation laufen im Porsche Communication Management (PCM) zusammen – darunter die nahtlose Integration von Apple Music. Die Mittelkonsole mit Direct Touch Control hat eine Oberfläche in edler Glasoptik. Hinzu kommen Assistenzsysteme wie zum Beispiel der Remote ParkAssist, die aktive Einparkunterstützung oder das fernbediente Parken, der Abstandsregeltempostat oder Porsche InnoDrive – sowie natürlich alle Services rund um Porsche Connect.

Entdecken Sie alle Seiten des Cayenne Turbo GT – durch einen einfachen Scan des QR-Codes.





WIE AUF WOLKE 7. IM 2. GANG IN DER KURVE.

DIE NEUEN 911 GTS MODELLE.

Wenn man etwas wirklich liebt, dann gibt es kein Genug. Sondern nur den Wunsch nach mehr. Eben „More of what you love“. Dafür stehen alle GTS Modelle von Porsche. Und besonders die neuen 911 GTS Modelle. Sie vereinen mehr Leistung, mehr Dynamik und mehr Sportlichkeit bei der Ausstattung – im Exterieur wie im Interieur. Sie sind kraftvoll gebaut, um Ihre Gefühle ordentlich aufzuwirbeln. Könnte also sein, dass Sie nie wieder aussteigen wollen.



MEHR LEISTUNG.
Ob geschlossen als Coupé, offen als Cabriolet oder klassisch-elegant als Targa. Der GTS ist ein „Elfer“ mit noch mehr 911 an Bord. Das macht sich vor allem bei der Performance bemerkbar: besonders natürlich dank 3,0-Liter-6-Zylinder-Biturbo-Motor und 353 kW (480 PS) sowie einem maximalen Drehmoment von 570 Nm. Für eine Beschleunigung von 0 auf 100 km/h in nur 3,4 Sekunden, etwa beim 911 Carrera GTS, und – falls Sie das wünschen – eine Höchstgeschwindigkeit von 311 km/h. Auf die Straße übertragen wird das alles mit dem 8-Gang Porsche Doppelkupplungsgetriebe (PDK) und mit Schaltwechseln in Millisekunden. Oder wahlweise mit dem 7-Gang Schaltgetriebe – und puristischem Fahrgefühl. Noch ein „Mehr“: das Sport Chrono Paket inkl. Mode-Schalter, Reifentemperaturanzeige und Porsche Track Precision App in allen GTS Modellen.

MEHR FAHRDYNAMIK.
Die reine Leistung an sich ist das eine. Aber Sportlichkeit hat natürlich auch viel mit der Nähe zur Straße zu tun – und dem Fahrwerk. Das speziell auf die GTS Modelle ausgelegte PASM Sportfahrwerk mit motorsporterprobten Helperfedern an der Hinterachse der 911 GTS Coupé und Cabriolet Modelle verwandelt die sprichwörtliche Bodenhaftung des 911 direkt in Fahrspaß. Dem steht natürlich auch eine mehr als adäquate Bremsleistung gegenüber, mit roten 6-Kolben-Aluminium-Monobloc-Festsätteln vorn und 4-Kolben-Aluminium-Monobloc-Festsätteln hinten.

MEHR DESIGN.
GTS bedeutet natürlich auch: ein Mehr an sportlichem Design. Das wird vor allem an den Schwarzumfängen sichtbar – dem SportDesign Bugteil und der SportDesign Heckverkleidung. Oder an der Sportabgasanlage mit schwarzen Endrohren – und entsprechend intensivem Sportwagensound. Auch die 20-/21-Zoll 911 Turbo S Räder mit Zentralverschluss in Schwarz (seidenglanz) verschärfen diesen Eindruck, ebenso wie die abgedunkelten LED-Matrix-Hauptscheinwerfer inkl. Porsche Dynamic Light System Plus (PDLS Plus) und die abgedunkelten Heckleuchten. Besonders charakteristisch: der schwarze Targa Bügel beim 911 Targa 4 GTS.

MEHR KOMFORT.
Bei einem Sportwagen geht es nie um Bequemlichkeit, schon viel eher um sportliche Ergonomie. Heißt: Alles ist auf den Fahrer ausgerichtet – oder die Fahrerin. Wesentlich tragen dazu bei den neuen GTS Modellen die Sportsitze Plus mit gesticktem „GTS“ Schriftzug auf den Kopfstützen bei oder auch das GT-Sportlenkrad und die verwendeten Materialien: Sitzmittelbahnen und Armauflagen an Tür und Mittelkonsole sind mit dem besonders griffigen Race-Tex bezogen. Das Material hat einen angenehm weichen Griff, ist pflegeleicht und bietet einen guten Halt – bei hoher Langlebigkeit.

Sie möchten noch mehr?
Das können wir verstehen – der QR-Code führt Sie direkt zu mehr Informationen über die neuen 911 GTS Modelle.

911 Carrera GTS: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 15,1–13,4 · außerorts 7,5–7,4 · kombiniert 10,3–9,7 (NEFZ); kombiniert 11,4–10,4 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 234–221 (NEFZ); 258–236 (WLTP); **911 Carrera GTS Cabriolet:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 15,1–13,5 · außerorts 7,7 · kombiniert 10,4–9,8 (NEFZ); kombiniert 11,3–10,5 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 238–224 (NEFZ); 256–239 (WLTP)

911 Carrera 4 GTS: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 15,3–13,5 · außerorts 7,7–7,6 · kombiniert 10,5–9,7 (NEFZ); kombiniert 11,4–10,6 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 240–222 (NEFZ); 259–240 (WLTP); **911 Carrera 4 GTS Cabriolet:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 15,4–13,7 · außerorts 7,8–7,7 · kombiniert 10,6–9,9 (NEFZ); kombiniert 11,3–10,8 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 242–226 (NEFZ); 256–244 (WLTP); **911 Targa 4 GTS:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 15,5–13,7 · außerorts 7,8–7,7 · kombiniert 10,7–9,9 (NEFZ); kombiniert 11,3–10,8 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 243–227 (NEFZ); 257–245 (WLTP)



BEFLÜGELT. AUCH OHNE FLÜGEL.

WENN DIE STRASSE RUFT: UNTERWEGS IM NEUEN 911 GT3 MIT TOURING-PAKET.

Dass der 911 GT3 im Segment der Seriensportwagen auf der Rundstrecke die Richtung vorgibt, hat sich schon lange rumgesprochen. Und auf der Straße? Auch dort zeigt er der einen oder anderen Kurve, wo es langgeht. Ohne den charakteristischen feststehenden Heckflügel, dafür mit viel Understatement, noch mehr feinen Design-Details und natürlich jeder Menge Porsche typischem Vorwärtsdrang.

SEIN REVIER: DIE STRASSE.
Los geht's. Am liebsten am Wochenende, warum nicht schon morgens um 5.30 Uhr, kurz nach Tagesanbruch? Dann sind die meisten Menschen noch im Tiefschlaf, aber die Straßen, die sind frei. Und der 911 GT3 mit Touring-Paket kann sich in seinem ureigenen Revier sportlich voll entfalten: weit draußen, auf möglichst kurvenreichen Straßen. Denn auch ohne feststehenden Heckflügel ist er auf abtriebsorientierte Aerodynamik und sportliche Extremlagen ausgelegt. Sein Heckspoiler? Fährt automatisch aus. Mag sein, dass nicht jeder ihn sofort als 911 GT3 erkennt, aber das steigert ja den puristischen Reiz. Und das Erlebnis, ihn zu fahren.

SEIN MOTTO: LEISTUNG TRIFFT LEICHTIGKEIT.
Ob auf der Rundstrecke oder der Straße: Kein 911 GT3 muss den sportlichen Vergleich scheuen. Auch nicht der 911 GT3 mit Touring-Paket. Als echter Sauger mit Hochdrehzahlkonzept liefert sein 4,0-Liter-6-Zylinder-Boxermotor schließlich eine Leistung von 375 kW (510 PS) und dreht hoch bis auf satte 9.000 1/min. Und das bei einem maximalen Drehmoment von 470 Nm. Ob man seine Maximalgeschwindigkeit von 320 km/h wirklich ausfahren möchte, lassen wir einmal offen, interessanter ist sicher der Weg dorthin. Denn während sonst im Leben die Zeit bekanntlich rast, kann man es zumindest in diesem 911 GT3 auch einmal ruhiger angehen lassen.

IHR MOTTO: HANDARBEIT TRIFFT FAHRSPASS.
Der besondere Charme des 911 GT3 mit Touring-Paket liegt in der Kraftübertragung per Handschalter. Genauer: im 6-Gang-GT-Sportschaltgetriebe. Denn es bringt das pure und direkte Fahrgefühl zurück ins Cockpit. Mit 6 performanceorientierten Gängen, extrem kurzen Schaltwegen und präzisen, kurzen Schaltvorgängen. Es geht also einmal nicht um jede Zehntelsekunde, sondern um bedingungslosen Fahrspaß und ungefilterte Emotionen. Und dabei haben wir die dynamische Zwischengasfunktion noch nicht einmal erwähnt. Natürlich ist auf Wunsch auch ein 7-Gang Porsche Doppelkupplungsgetriebe (PDK) erhältlich. Damit wird der Sprint von 0 auf 100 km/h zu einem kurzen, aber intensiven Vergnügen, denn er ist nach 3,4 Sekunden erledigt.

SEINE TECHNOLOGIE: REINRASSIGER GT-SPORT.
Eigentlich müssten wir jetzt technisch noch weiter in die Tiefe gehen, um dem neuen 911 GT3 mit Touring-Paket wirklich gerecht zu werden. Sollten über das aerodynamische Gesamtkonzept sprechen, über Lufteinlässe und gesteigerten Abtrieb, über Kurvengrenzgeschwindigkeiten und den neuen Diffusor am Heck. Auch über das Fahrwerk gäbe es so einiges zu sagen, besonders über die neue Doppelquerlenkervorderachse. Aber wie das so ist: Am liebsten möchten wir Sie einfach losschicken auf eine Fahrt auf eine Fahrt den Gotthardpass hinauf oder den Col de Turini herunter. Denn dort wäre alles gesagt.

Erleben Sie ungebremsten Fahrspaß in all seinen Facetten – scannen Sie einfach den QR-Code.



911 GT3 mit Touring-Paket: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 19,1–17,3 · außerorts 10,0–9,5 · kombiniert 13,3–12,4 (NEFZ); kombiniert 12,9 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 304–283 (NEFZ); 293–292 (WLTP)

SCHÖNE ZUKUNFT.

Der Taycan: warum das attraktive Einstiegsmodell des Porsche Elektrosportlers nicht nur zukunfts- und alltagstauglich ist, sondern in der neuen Farbvariante Frozenberrymetallic auch noch wunderschön.

Einen perfekten Allrounder gibt es nicht? Die vierte Variante der vollelektrischen Sportlimousine beweist, wie spannungsgeladen die Zukunft sein kann – mit kraftvollem Heckantrieb, beeindruckenden Beschleunigungswerten, 2 wählbaren Batteriegrößen und souveräner, dauerhaft verfügbarer Leistung. Und das alles zu attraktiven Konditionen.

Die kompakte Baugröße des Elektroantriebs erlaubt einen besonders flachen Fronthaubenschnitt des Taycan – von der Seite betrachtet prägt die Porsche typische, flache Flyline seine Silhouette. Auf Wunsch kann die Karosserie in Frozenberrymetallic lackiert werden, einem Farbton, der auffällt, ohne sich aufzudrängen.

2 BATTERIEGRÖSSEN: EINE SEELE.

Der Name Porsche steht für Leistung – in jeder Hinsicht. Das zeigt auch der Blick ins technische Innere des Taycan: Seine Batterie mit neuester Lithium-Ionen-Technologie verfügt über eine 800-V-Spannungsanlage und basiert auf einem ähnlichen System wie das des Langstrecken-Rennfahrzeugs 919 Hybrid. Die serienmäßige Performancebatterie bringt satte 300 kW (408 PS) Overboost-Leistung bei Launch Control mit sich, die optional wählbare Performancebatterie Plus sogar 350 kW (476 PS). Bedeutet im Klartext: ein Sprint von 0 auf 100 km/h in nur 5,4 Sekunden. Und ein Sportwagengefühl, wie man es von Porsche erwarten darf.

Das neu entwickelte, automatisch schaltende 2-Gang Getriebe an der Hinterachse sorgt im Zusammenspiel mit der permanenterregten Synchronmaschine für spürbar mehr Dynamik. Vom sehr kurz übersetzten ersten Gang profitiert die Anfangsbeschleunigung, der lang übersetzte zweite Gang hält Beschleunigungsreserven für Hochgeschwindigkeitsfahrten von bis zu 230 km/h bereit.

AUFTANKEN: UND ZWAR EMOTIONEN.

Der Taycan will vor allem eins: gefahren werden. Damit Sie das komfortabel tun können, arbeitet Porsche an einer flächendeckenden Ladeinfrastruktur – sowohl mit eigenen Lösungen als auch gemeinsam mit IONITY und Electrify America. Neben den Schnellladenetzwerken bieten wir Ihnen mit dem Porsche Charging Service, Porsche Destination Charging sowie Porsche Turbo Charging viele weitere Möglichkeiten, Ihren Elektrosportler aufzuladen. Mit seiner Performancebatterie wird eine Ladeleistung von bis zu 225 kW, mit der Performancebatterie Plus sogar von bis zu 270 kW ermöglicht. Letztere lädt unter optimalen Bedingungen[1] in weniger als 5 Minuten genug Strom für die nächsten 100 km. Und eine ganze Ladung? Bedeutet für das Einstiegsmodell bis zu 431 bzw. 484 km Reichweite (WLTP).

Die schöne Zukunft. Mit diesem spannungsgeladenen Elektrosportler ist sie näher, als Sie womöglich denken. Und beginnt vielleicht schon bald bei uns hinter der nächsten Kurve im Porsche Zentrum – mit Ihnen am Steuer des Taycan.

Neugierig auf die Zukunft geworden? Scannen Sie einfach den QR-Code – und schon sind Sie da.

1) Optimale Bedingungen: CCS-Schnellladesäule mit > 270 kW, > 850 V, Batterietemperatur 30 °C bis 35 °C und Ausgangsladezustand 5 %.

Taycan: Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,7–28,0 (NEFZ); 25,4–20,4 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 354–484 (WLTP) · 382–521 (WLTP innerorts)













DER LANGE WEG ZUR TRAUMKURVE.

AUF ACHSE BEIM FILMDREH. MIT DEN NEUEN 911 GTS MODELLEN IN SÜDITALIEN.

„Gibt es die perfekte Traumkurve? Und wenn ja, wie komme ich schnell dorthin?" Das fragt sich so mancher Porsche Fahrer, wenn er oder sie zu einer Ausfahrt aufbricht. Ganz ähnlich ist die Motivation bei Autofilm-Regisseuren, Location-Scouts und Sportwagen-Fotografen. Denn egal, ob auf Hochglanz getrimmt oder authentisch und mit viel Staub auf der Piste (und der Linse), Traumkurven machen einfach neugierig auf mehr. Nur der Weg dorthin – ist manchmal weit.

Es ist 3.00 Uhr in der Früh. Draußen ist es noch stockfinster. Aber für die Filmcrew ist die Nacht zu Ende. Denn der Weg zur Traumkurve beginnt immer – immer! – mit frühem Aufstehen. Vorbereitung ist alles, alle Rädchen müssen perfekt ineinandergreifen, sonst läuft die Maschine nicht. Und die Kamera erst recht nicht. Also machen sich Regisseur, Kameramann, Producer, Caterer, Maske, Produktion, Fahrer, Security und Truck-Fahrer mit müden Augen auf zur Location. Aber die Müdigkeit verfliegt schnell, denn die Aussicht, die neuen 911 GTS Modelle im ersten Tageslicht zu filmen – der Magic Hour – verbindet alle. Und zum Glück gibt es ja am Filmset Kaffee.

Wir sind in Süditalien, in der Region Basilikata, ganz am Ende des Stiefels, in einer kargen und äußerst dünn besiedelten Gegend. Die Weltkulturerbe-Stadt Matera ist nicht weit entfernt, in ihren engen Gassen wurden unlängst Verfolgungsszenen des jüngsten James-Bond-Films gedreht. Sonst ist hier nicht viel los. Das Gestein der Gegend ist sandig und weich, die Topographie hügelig, auf den wenige hundert Meter hohen Erhebungen sind kleine, teils verlassene Dörfer dahingewürfelt. Dazwischen: viel leere Landschaft, schöne Straßen und unberührte Natur. Ideal für einen Filmdreh!

5.30 Uhr. Es dämmert. Wir befinden uns auf einem Parkplatz an der entlegenen SS92. Die beiden 911 GTS Modelle sind bereits vom Lkw abgeladen und stehen mit Cover sicher abgedeckt zwischen anderen Fahrzeugen. Gleich bringt der sogenannte „Car Prep" das Auto auf Hochglanz. 10 Meter weiter wird der „Russian Arm" startklar gemacht. Was wie Raketentechnologie klingt, ist es im Prinzip auch. Es handelt sich dabei um das Kamerafahrzeug, einen mattschwarz getönten SUV – häufig ein Cayenne oder Macan, der auf seinem Dach einen großen Kran spazieren fährt, an dessen Ende die Kamera hängt. Das Faszinierende am „Russian Arm" ist seine Technik, denn er kann sich 360 Grad um die eigene Achse drehen und ist so stabilisiert, dass selbst bei 150 km/h die Kamera keinen Millimeter wackelt. Perfekt für Sportwagen-Drehs. Das System geht auf den ukrainischen Ingenieur Anatoliy Kokush zurück, der dafür bereits 2 Oscars gewonnen hat. Kein Wunder, denn kaum ein Hollywood-Streifen kommt heute noch ohne das System aus.

6.15 Uhr. Gleich kommt die Sonne über die flachen Berge. Jetzt ist keine Sekunde mehr zu verlieren. Auch der begleitende Fotograf Andreas Koslowski bringt sich in Position und ist „Ready to Shoot". Man spürt die Anspannung, alle sind fokussiert. Das Knacken der Walkie-Talkies ist überall zu hören. Jetzt ist Geduld gefragt, denn bevor es losgeht, ist zunächst die Security am Zug: „Safety first" lautet das Motto, weshalb der ganze Shoot auf gut gesicherten, abgesperrten Straßenabschnitten stattfindet. Der 911 Carrera GTS ist jedenfalls startklar, der erfahrene Stunt-Fahrer Uwe Manßhardt wartet cool auf sein Zeichen. Direkt daneben brummt schon der „Russian Arm", der von einem weiteren Stunt-Fahrer gesteuert wird. Außerdem an Bord: der Operator des Arms sowie Regisseur Paul Mignot und Kameramann Ekkehart Pollack, plus der sogenannte Focus-Puller, der die Schärfe der Kamera zieht. Verkehrssprache ist Englisch, die Akteure verstehen sich blind. Endlich! Die Security gibt grünes Licht! Mit ordentlich Performance fährt der GTS den ersten Sonnenstrahlen entgegen, die Straße ist ein langes gewundenes Band, das Licht ein Traum, der Kamerakran des „Russian Arm" bewegt sich elegant auf und ab, filmt das Auto von allen Seiten, Traumkurven hat es hier überall.

6.30 Uhr. Happiness auf allen Seiten. Der Regisseur kurbelt die Scheibe runter, macht das Thumbs-up-Zeichen. Zeit für eine Pause? Denkste. Die nächste Einstellung wartet, der Tag wird noch lang.

„JEDE KURVE HAT DAS ZEUG ZUR TRAUMKURVE. ABER SIE AUCH TRAUMHAFT AUSSEHEN ZU LASSEN, DAS IST DIE KUNST. UND DARAN SIND BEIM FILM VIELE BETEILIGT. ALS REGISSEUR ORCHESTRIERE ICH GEWISSERMASSEN DAS TEAM UND FÜHRE ALLES AN EINEM PUNKT ZUSAMMEN."

PAUL MIGNOT, REGISSEUR

Ob das Aufstehen sich gelohnt hat? Sehen Sie selbst – mit einem einfachen Scan des QR-Codes gelangen Sie direkt zum Film.

911 Carrera GTS: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 15,1–13,4 · außerorts 7,5–7,4 · kombiniert 10,3–9,7 (NEFZ); kombiniert 11,4–10,4 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 234–221 (NEFZ); 258–236 (WLTP); **911 Targa 4 GTS:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 15,5–13,7 · außerorts 7,8–7,7 · kombiniert 10,7–9,9 (NEFZ); kombiniert 11,3–10,8 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 243–227 (NEFZ); 257–245 (WLTP)

VORWÄRTS, MACHER.

SIE HABEN IHR ZIEL ERREICHT. Wohl kaum ein Satz beschreibt treffender das Gefühl, wenn Sie in einen Porsche steigen. Und wenn es der neue Macan ist, könnte es durchaus sein, dass der Vorwärtsdrang Sie packen wird: So kommt einem bei der Fahrt ins Blaue auch mal die zündende Idee, gerade weil man sie nicht erwartet hat.

So, jetzt aber mal raus hier mit Ihnen. Sie haben lange genug im eigenen Saft geschmort. Sind rumgeschlichen in den hintersten Ecken Ihres Mikrokosmos, ein Panther im selbstgezimmerten Käfig der eigenen Gedanken, müde und wachsam zugleich. Bestimmt hat Ihnen Ihre Mutter oder Ihr Vater früher auch immer gepredigt: „Kind, du verbummelst noch dein ganzes Leben! Räum endlich dein Zimmer auf und geh mal raus vor die Tür! Mach doch mal was!" Kommt Ihnen vertraut vor? Dachten wir uns.

Also jetzt raus mit Ihnen. Und rein in den Wagen. Ihr neuer Macan weiß genau, was Sie jetzt brauchen. Und so schwer es auch fallen mag, das zuzugeben: Ihre Eltern hatten mit ihrer Einschätzung vermutlich nicht ganz unrecht. Denn manchmal braucht man ihn ja, den freundlichen Stups, den Kick, der uns aus der Komfortzone reißt. Denn so schön es auch sein mag, in der Vergangenheit zu verweilen, die spannendsten Dinge liegen zumeist vor uns, nicht hinter uns. Ein bisschen ist das so, wie wenn man ewig dem süßen Schwarm aus der 7 b nachtrauert … wie oft haben wir ihn (oder sie) geküsst, bevor uns der Lateinlehrer jäh aus unserem Tagtraum gerissen hat? Aber das war gestern, und heute ist es ein Sportwagen, der unsere Phantasie anregt, und den Vorwärtsdrang (ja, so ändern sich die Dinge im Leben …). Mit geschlossenen Augen drücken wir aufs Gas, driften wild durch Küstenstraßenkurven, spüren tief im Inneren die unglaubliche Power der Beschleunigung. Es geht vorwärts!

Also los jetzt. Doch bevor Sie gleich so richtig in Fahrt kommen, noch schnell ein letzter kurzer Gedanke. Sie selbst sind ja das beste Beispiel dafür, wie Ihr Tatendrang zum Sprit für die rasante Fahrt durchs Leben werden könnte. Ihr erstes Start-up brummt trotz aller Zweifler und Unken. Weil Sie so stark daran geglaubt haben und den Erfolg von Beginn an visualisiert haben. Und schon basteln Sie an der Idee für Ihr nächstes Unternehmen. Echte Macher schauen nur selten zurück. Oh, und Ihr aktueller Lebenspartner lässt die große Schülerliebe von damals alt aussehen, einen wundervolleren Menschen hätten selbst Sie sich nie vorstellen können. Und so weiter, und so weiter. Sie wissen schon. Der Blick nach vorn hat Sie zu dem gemacht, der Sie sind – und der (oder die) ist gar nicht mal so übel.

So gesehen ist der neue Macan in der Tat das perfekte Vehikel für alle, die vorwärts träumen, natürlich mit offenen Augen. Denn er ist der Sportwagen unter den kompakten SUVs – Adrenalin pur, aber auch unglaublich praktisch veranlagt. Ein Fahrzeug, das alle Eventualitäten des Alltags gelassen meistert, aber auch eines, das immer mehr will: immer vorwärts, immer weiter, immer neuen Abenteuern entgegen. Das ist das Prinzip Macan. Was könnte besser zu Ihnen passen? Der Macan, Ihr Alter Ego. Dass Sie sich gleich für den GTS mit Sport Paket entschieden haben, spricht für sich und für Sie. Man sieht so auf den ersten Blick, mit was und mit wem man es zu tun hat. Pythongrün, sagen Sie? Wennschon, dennschon.

Und jetzt lassen Sie mal Ihrem Vorwärtsdrang freien Lauf. Wer die Welt erobern will, muss nicht weit fahren. Liegt ja alles vor Ihrer Tür und unter den 4 schwarzen 21-Zoll RS Spyder Design Rädern. Füttern Sie die 14 Lautsprecher des BOSE® Surround Sound-Systems mit Ihrer Spotify Playlist via Apple CarPlay, drücken Sie den Startknopf, Hände ans GT-Lenkrad und dann lassen Sie die 324 kW (440 PS) los. Kein Weg ist unwegsam genug für Sie beide, keine Idee zu verwegen, anything goes. Biegen Sie ab, wo immer Sie wollen. Lassen Sie sich überraschen. Und kommen Sie ganz bei sich an – indem Sie einfach weiterfahren.

Denn anvisierte Ziellinie? Ist die nächste Startlinie. Vorwärts, Macher!

Macan GTS: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 12,3 · außerorts 8,4 · kombiniert 9,9 (NEFZ); kombiniert 11,7–11,3 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 225 (NEFZ); 265–255 (WLTP)

WALTER PRESCHT VOR.

Das Geheimnis seines Erfolgs: kompromissloser Vorwärtsdrang.







„Mir ging es nie ums Berühmtwerden … Ich wollte nur für mich wissen, wie schnell ich sein kann.“

Es gibt gute Rennfahrer. Und es gibt großartige Rennfahrer. Und dann gibt es Walter Röhrl. An dieser Stelle haben wir schon öfter über das Phänomen Röhrl gesprochen. Mal stand seine einzigartige Kurventechnik im Vordergrund, mal sein enormes Gespür für das Fahrverhalten von Entwicklungsfahrzeugen, mal sein fast schon unmenschlicher Mut auf den gefährlichsten Rennstrecken der Welt. Walter Röhrl, ein Genie auf Rädern. Aber was ist sein Geheimnis? Was hat ihn zur von allen respektierten Legende gemacht?

Oft sind es Details, die den feinen Unterschied zum Rest im Fahrerpulk machen. Manchmal auch das ein Quäntchen besser ausbalancierte Fahrzeug oder irgendein spezielles Teil, zum Beispiel der Aerodynamik. Wer die Ausnahmekarriere des Rennfahrers Röhrl aufmerksam verfolgt, lernt schnell, dass es von allem etwas ist, aber vor allem von einem ganz viel: Vorwärtsdrang. Kein anderer hat diesen kompromisslosen Vorwärtsdrang wie Walter Röhrl.

Was meinen wir damit? Vorwärtsdrang bedeutet mehr als nur maximale Beschleunigung oder der Wille, erfolgreich zu sein. Vorwärtsdrang ist vor allem ein Mindset, eine innere Einstellung, aber auch ein Instinkt. „Ich hab kein Interesse, mit einer Sekunde Vorsprung zu gewinnen“, so beginnt ein klassisches Röhrl-Zitat. „Es gibt ja Leute, die sagen: ‚Das war ein richtig harter Fight, ich hab mit einer Sekunde gewonnen.‘ – Ich will mit 10 Minuten gewinnen. Das freut mich viel mehr!“ Aus seinem Mund ist das keine Überheblichkeit, sondern ein verbalisierter genetischer Code. Ja, Vorwärtsdrang ist ein Gen, das die DNA maßgeblich bestimmen kann. Die des Fahrers Walter Röhrl, aber zum Beispiel auch die einer Marke wie Porsche. Kein Wunder, dass die beiden eine so fruchtbare Zusammenarbeit eingehen konnten. Man tickt halt gleich.

Wahrer Vorwärtsdrang hängt nur wenig vom Material ab. Ein Grund, warum Röhrl der modernen Elektronik im Auto mit all ihren Stabilisierungsmöglichkeiten gerne ein wenig skeptisch gegenübersteht. „Nicht das Fahrzeug ist entscheidend. Ich wollte immer zeigen, dass es der Mensch ist.“ So hat Röhrl seine Monte-Carlo-Siege auf 4 verschiedenen Fabrikaten kommentiert. Wirklich interessiert hat ihn eigentlich immer nur, was hinter der nächsten Kurve kommt. Folgerichtig ist er wohl der einzige Fahrer, der bequem ohne Rückspiegel auskommt. Wen kümmert schon, was hinter einem liegt? Da ist es wieder, das besondere Gen. „Du musst immer motiviert sein. Sonst betrügst du dich selbst. Du musst immer im Kopf haben: Ich möchte so schnell fahren, wie es geht.“ Ein Gen, das schon beim jungen Röhrl die Richtung vorgab: „Mir ging es nie ums Berühmtwerden, auch nicht in den frühen Jahren. Ich wollte Rallye fahren in der Nacht im Wald, wo mich keiner sieht. Ich wollte nur für mich wissen, wie schnell ich sein kann.“

Der Röhrl'sche Vorwärtsdrang offenbart sich auch in der Art und Weise, wie er seine Erfolge zu feiern pflegte: nämlich meistens gar nicht. „Diese ewigen Siegesfeiern haben mich nur genervt. Oft bin ich gar nicht hingegangen. Wenn ich gewonnen hatte, schön und gut. Aber eine Stunde danach hatte ich nur noch das nächste Rennen im Kopf.“ Und er offenbart sich auch in der für ihn typischen Zurückhaltung: „Ich wusste zwar, dass ich was Besonderes konnte, aber habe nie den Fehler gemacht zu glauben, dass ich was Besonderes bin.“

Immer weiter und weiter, angetrieben vom Wunsch, immer besser zu werden, das Maximale aus sich herauszuholen – das ist das Prinzip Röhrl. Könnte es einen geeigneteren Markenbotschafter für Porsche geben?

DÜRFEN WIR VORSTELLEN?

DIE EINZIGE KONSTANTE IST BEKANNTLICH DER WANDEL. UND SO FREUEN WIR UNS, WEITER ZU WACHSEN UND IHNEN NEUE ANSPRECHPARTNER UND KOLLEGEN VORSTELLEN ZU DÜRFEN.

GIANNI FAILLA

DISPONENT NEUWAGEN

Gianni Failla kennt sich aus mit der Fortbewegung in München. Nach seiner Ausbildung zum Automobilkaufmann in Ismaning führte ihn sein beruflicher Werdegang über eine Station als Servicemitarbeiter der S-Bahn München und als Mitarbeiter im Teiledienst eines Autohauses in den Münchner Westen. Bis er schließlich im März 2021 zu der Marke fand, deren Geschichte und einzigartiges Fahrzeugdesign ihn begeistern. Als Disponent Neuwagen kümmert er sich unter anderem um die Bestellung der Neufahrzeuge und erstellt Werkstattanforderungen. Dabei schätzt Herr Failla besonders die Vielfältigkeit des Jobs. Die unterschiedlichen Kundenwünsche und -anforderungen sorgen stets für neue Herausforderungen: „Jeden Tag lernt man etwas Neues." Wenn sich Gianni Failla gerade nicht um die Disposition kümmert, kickt er im Verein und verbringt so viel Zeit wie möglich mit Freunden und Familie. Zum Beispiel beim gemeinsamen Kochen.





AMELIE WEINSTOCK

ASSISTENTIN DER VERKAUFSLEITUNG

Dahoam ist's eben am schönsten. Deshalb kam Amelie Weinstock nach ihrem Fachabitur in England, der Ausbildung zur Hotelfachfrau in Spitzenhäusern und der mehrjährigen Tätigkeit in Robinson Clubs in Griechenland, auf den Malediven, Portugal und Österreich zurück nach Bayern. Genauer: als Assistentin der Verkaufsleitung ins Porsche Zentrum München. Wo sie sich über die vielseitigen und anspruchsvollen Aufgaben freut, die ein Job in einem der größten und ältesten Porsche Zentren mit sich bringt. Was sie bei uns aber am liebsten finden würde: ihr Lieblingsmodell. Einen klassischen 911 Targa, F-Modell, bevorzugt in Pastellblau. Wir hoffen, dass auch dieser Wunsch irgendwann erfüllbar sein wird. Langweilig wird ihr bis dahin auf jeden Fall nicht. Denn wenn sie nicht gerade Projekte rund um Marketing und Vertrieb betreut, ist Frau Weinstock sicherlich draußen zu finden. Als Hobbys bezeichnet sie so gut wie alle Outdoor-Sportarten: Tennis, Snowboarden, Skifahren, Wakeboarden, Volleyball, Joggen, Bouldern, Wandern – auch hier ist unser München mit seinem Umland eine hervorragende Wahl.



CHRISTIAN EICHHORN

VERKAUFSBERATER

Für Christian Eichhorn stand fest: wenn Wechsel, dann nur zu Porsche. Den 1980 in Berlin geborenen Verkaufsberater zog es nach Abitur und Wehrdienst direkt in die Automobilbranche. Nach einer Ausbildung zum Automobilkaufmann war Herr Eichhorn 15 Jahre erfolgreicher Verkaufsberater für eine japanische Premium-Marke. Doch sein Kindheitstraum ließ dem passionierten Golfer und Tennisspieler keine Ruhe. Und so könnte man es fast schon als Fügung bezeichnen, dass Herr Eichhorn im Dezember 2020 zu uns stieß. Sein Vorhaben: mit seiner offenen Art viele neue und interessante Menschen kennenzulernen und sie im besten Falle zu Fans der Marke und vielleicht auch zu Freunden auf dem weiteren Lebensweg werden zu lassen. Dabei geht es nicht nur ums Verkaufen. Er möchte Sie in Ihrer Entscheidungsfindung begleiten, unterstützen und genießt vor allem den Moment, wenn Sie freudestrahlend Ihren neuen Sportwagen in Empfang nehmen. Selbst fiele ihm die Entscheidung für ein Modell gar nicht so leicht – weil er alle Baureihen toll findet. Müsste er sich festlegen, dann wäre es der 911 Targa 4S. Dieses Fahrzeug ist für ihn stilistisch der schönste Porsche, überzeugt mit seiner Performance und bietet ohne Kompromisse mit seiner ausgefeilten Dachkonstruktion auch Cabriolet-Feeling. Oder kurz: ein echtes Meisterwerk.

LUKAS SOCHIERA

VERKAUFSBERATER

Lukas Sochiera weiß, was sich Autofahrer wünschen – was wie eine Plattitüde für einen Verkaufsberater klingt, hat einen wissenschaftlichen Hintergrund. Denn Herr Sochiera studierte nicht nur BWL mit Schwerpunkt Marketing und Unternehmensführung. Sondern schrieb seine Bachelorarbeit bei der Volkswagen AG in der Markt- und Trendforschung. Und nutzte dieses Wissen, um anschließend in der Marktforschung im Bereich Automotive zu arbeiten. Nach einem Umweg über den Pkw-Verkauf bei Mercedes-Benz München fand er schließlich ins Porsche Zentrum München. Da ihn die Geschichte unseres Hauses und der Marke Porsche schon immer faszinierten. So sehr, dass er neben American Football auch das Pflegen und Aufbereiten von Porsche Fahrzeugen als sein Hobby betrachtet. Vielleicht findet sich bald ein 911 Targa, der einer Handpolitur bedarf – denn dieses Modell begeistert ihn durch seine einzigartige Dachkonstruktion besonders.



911 Targa 4S: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 15,0–13,3 · außerorts 8,0–7,6 · kombiniert 10,3–9,9 (NEFZ); kombiniert 11,1–10,4 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 235–227 (NEFZ); 253–236 (WLTP)



EXPERTE ***UNTER STROM.***

UNSER TECHNOLOGIE EXPERTE JOACHIM MAIER.

Fahrzeuge werden immer komplexer – auch für ihre Nutzer. Während es früher vor allem in den Werkstätten Profis brauchte, um beispielsweise einen Doppelvergaser zu synchronisieren, ist heute euch bei der Bedienung Wissen gefragt. Denn obwohl viele Systeme und Technologien intuitiv sind, schöpfen die wenigsten Sportwagenbesitzer sämtliche Möglichkeiten voll aus. Genau da setzen bei Porsche Technologie Experten an. Sie sind Markenbotschafter mit Expertenwissen – so wie Joachim Maier. Als zertifizierter Technologie Experte vermittelt er komplexe Produkte aus dem Porsche Kosmos – beispielsweise Porsche Connect und Porsche E-Performance. Hilft, sie erlebbar zu machen und das Beste aus ihnen herauszuholen. Auch wenn Sie Fragen rund um das Thema Elektromobilität, beispielsweise zu Ihrem Ladeequipment zu Hause, oder bei uns am Porsche Zentrum haben, ist Herr Maier der richtige Ansprechpartner und steht mit Rat und Tat zur Seite. Gerne richtet er auch bei Fahrzeugübergabe gemeinsam mit Ihnen die Porsche Connect Dienste und Features ein. Joachim Maier war übrigens im Porsche Zentrum München vor seiner Tätigkeit als Technologie Experte kein Unbekannter: Zuvor war er bei uns erfolgreich in der Disposition beschäftigt. Wir freuen uns, dass er sich nun der neuen Aufgabe annimmt. Falls Sie Fragen haben, steht Joachim Maier Ihnen jederzeit gerne persönlich zur Verfügung:

JOACHIM MAIER
Tel. +49 89 48001-647
E-Mail: joachim.maier@pzm.de

























Elektrisierender Erstkontakt.

DIE TAYCAN PROBEFAHRTAGE.

Klar, man kann versuchen, einzigartige Erlebnisse in Worte und Bilder zu fassen. Doch selbst Ernest Hemingway und Helmut Newton dürften es nicht vermocht haben zu beschreiben, was ein Taycan Turbo S Cross Turismo in 2,9 Sekunden auslöst. Genau dafür fanden am 10. und 11. Juli die Taycan Probefahrtage der SZM Sportwagen Zentrum München GmbH statt. An denen Interessenten die vollelektrischen Porsche Modelle – und auch die Launch Control – selbst erleben, die Beschleunigung am eigenen Leib erfahren konnten.

In der stilvollen Umgebung des Golfclubs Riedhof standen diverse Taycan und Taycan Cross Turismo Modelle bereit. Diese ergänzen die Sportlimousine um Optionen mit mehr Stauraum. Interessant vor allem für den aktiven Lebensstil – ob für Mountainbike oder Ski.

Insgesamt durften wir an beiden Tagen 41 Teilnehmer zu vollelektrischen Erlebnissen begrüßen. Auf einer etwa 45 Minuten dauernden Route konnten sie unter verschiedensten Bedingungen die Sportwagen auf Herz und Nieren testen.

Für Fragen und Hintergrundinformationen zu der technologisch hochgerüsteten jüngsten Baureihe hatten wir einen absoluten Produkt-Profi vor Ort – Philip Wulbusch von Porsche Deutschland. Der ehemalige ADAC Formel Masters Rennfahrer moderierte die komplette Fahrt informativ und hochprofessionell. Und unterstützte so unsere anwesenden Verkaufsberater der 3 Porsche Zentren in München.

Selbstverständlich war auch für das leibliche Wohl gesorgt. Nach der abwechslungsreichen Fahrt durchs schöne Tölzer Land konnten die Teilnehmer im Restaurant des Golfclubs Riedhof Platz nehmen und mit kühlen Getränken und ausgewählten Speisen den Tag ausklingen lassen.

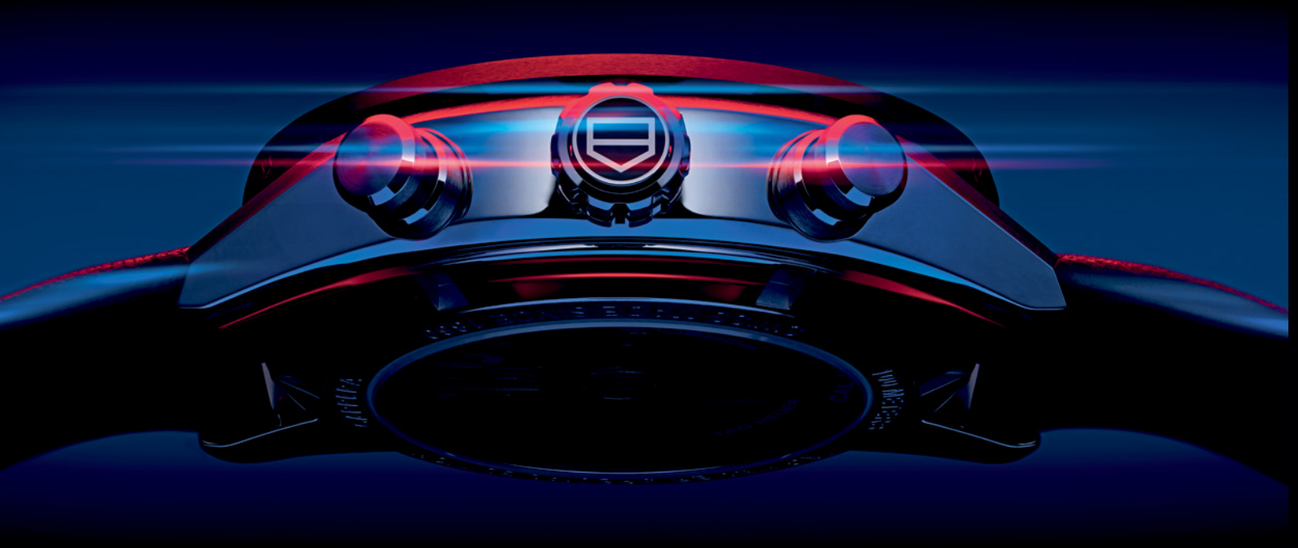
Taycan Modelle: Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,7–26,2 (NEFZ); 26,6–20,4 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 335–484 (WLTP) · 382–524 (WLTP innerorts); **Taycan Cross Turismo Modelle:** Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 29,4–28,1 (NEFZ); 26,4–22,4 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 388–456 (WLTP) · 438–541 (WLTP innerorts)



TAG HEUER UND PORSCHE

ZWEI GESCHICHTEN. EINE LEIDENSCHAFT.

Der Schweizer Luxusuhrenhersteller TAG Heuer und Porsche haben Anfang 2021 ihre Partnerschaft bekannt gegeben. Beide Marken haben vieles gemeinsam: Tradition, Innovationskraft, modernste Technologien sowie einen starken, unabhängigen Geist und das Talent für exzellentes Design. Seit mehr als einem halben Jahrhundert kreuzen sich die Wege beider Unternehmen auf komplexe und faszinierende Weise.















TAG HEUER × PORSCHE

Edouard Heuer und Ferdinand Porsche waren beide Visionäre und Pioniere, deren Kreationen ihre jeweiligen Geschäftsfelder nachhaltig verändert haben und auch hochrangig ausgezeichnet wurden. Die wahren Eckpfeiler der neuen Partnerschaft entstanden jedoch durch die Nachkommen der Gründungsväter. Ferdinand Porsches Sohn Ferry und Edouard Heuers Urenkel Jack schufen beide fast zur gleichen Zeit jeweils ein Produkt, das die gleiche Namensherkunft hatte. Zu Ehren des Klassensieges mit dem Porsche 550 Spyder bei dem gefährlichsten Straßenrennen der Welt „Carrera Panamericana Mexico" im Jahre 1954 nannte Ferry Porsche den leistungsstärksten Motor „Carrera". Im Jahre 1963 kreierte Jack Heuer den ersten Chronographen ebenfalls mit dem Namen „Carrera" als damals bestablesbaren Chronographen der Welt für Profi-Rennfahrer. Dieser bahnbrechende Heuer-Zeitmesser und die leistungsstarken Carrera Modelle von Porsche brachten beide Marken erstmals im Geiste der „Carrera" (spanisch für „Rennen") zusammen.

Selbstverständlich also, dass spannende Motorsportkooperationen in den kommenden Jahren das Herzstück der neuen Partnerschaft bilden werden. So im Rahmen der FIA Formel-E-Weltmeisterschaft, bei der TAG Heuer nicht nur Gründungspartner und offizieller Zeitnehmer der Serie ist, sondern auch seit der Saison 2019/20 Namensgeber des TAG Heuer Porsche Formel E Teams, aber auch Serienpartner beim weltweit ausgetragenen und ältesten Markenpokal, dem Porsche Carrera Cup. Darüber hinaus ist der Uhrenhersteller Partner des Porsche GT-Teams im Rahmen der FIA WEC. Auch fernab von den realen Rennstrecken treten beide als Partner gemeinschaftlich auf, nämlich virtuell im Rahmen des Porsche TAG Heuer E-Sport Supercups. Neben dieser umfassenden motorsportlichen Zusammenarbeit haben TAG Heuer und Porsche noch 2 weitere sportliche Leidenschaften, Golf und Tennis. So war TAG Heuer 2021 Partner und offizieller Zeitnehmer der Porsche European Open in Hamburg sowie des Porsche Tennis Grand Prix in Stuttgart.

Mit Beginn des Jahres 2021 wurde aus der wunderbaren Freundschaft eine vollwertige und offizielle Markenpartnerschaft, die auch mit neuen Uhrenkreationen – die voller Stolz verkünden: „Das Warten hat sich gelohnt!" – würdig gefeiert wurde. So wurde der Manufaktur-Chronograph TAG Heuer Carrera Heuer 02 in 2 speziellen Porsche Editionen, mit Edelstahlarmband für EUR 5.700,– und mit Kalbslederarmband für EUR 5.500,–, lanciert. Beide verkörpern am Handgelenk sehr würdig die neue Partnerschaft. Die Chronographen nehmen Essenzen aus der Designsprache von Porsche auf. So trägt die Lünette den „PORSCHE" Schriftzug und die Indizes erscheinen in der unverwechselbaren Schriftart des Autobauers. Die typischen Porsche Farben Rot, Schwarz und Grau – die auch an frühere Heuer-Modelle erinnern – finden sich überall auf der Uhr wieder. Der transparente Gehäuseboden gibt den Blick auf die neu gestaltete Schwungmasse, eine liebevolle Hommage an das Porsche Lenkrad, frei. Der Asphalteffekt des Zifferblatts wurde eigens für diese Uhr kreiert und symbolisiert die gemeinsame Leidenschaft für den Rennsport, während die arabischen Ziffern an die Zahlen auf der Instrumententafel des Sportwagens erinnern. Die beiden Porsche Editionen wie auch die komplette Kollektion des Luxusuhrenherstellers sind in der eigenen Boutique auf der Münchener Theatinerstraße 44 zu entdecken. Das Team vor Ort freut sich, dann gemeinsam mit Ihnen in die faszinierende Markenwelt von TAG Heuer einzutauchen.

911 Carrera S: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 14,5–12,9 · außerorts 7,7–7,3 · kombiniert 10,0–9,6 (NEFZ); 11,1–10,1 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 227–220 (NEFZ); 251–229 (WLTP)







EIN TURBO FÜR EMOTIONEN.

DER TRACKDAY AM 25. JUNI AUF DEM SALZBURGRING.

Da ist man mit mehr als 50 Zuffenhausener Sportwagen an einer der am schönsten gelegenen Rennstrecken Europas. Und dann ist eines der größten Erlebnisse – zu Fuß gehen. Klingt erst mal komisch. War aber für die Teilnehmer unseres Trackdays am 25. Juni auf dem Salzburgring Realität. Denn die Streckenbegehung unter der fachkundigen Anleitung der Profi-Coaches Niki Schelle und Reini Sampl lieferte auch erfahrenen Rennstreckenbesuchern ganz neue Erkenntnisse über Asphaltbeschaffenheit, Bremspunkte und Curbs. Und das war bei Weitem nicht das einzige Highlight, es war für jedes Fahrkönnen und jeden Geschmack das Richtige dabei. So gab es von den beiden Profis angeführte Einführungsrunden – perfekt, um auf Temperatur zu kommen und die Ideallinie genauestens kennenzulernen. In den Sessions arbeiteten Fortgeschrittene an ihrem Rennstrecken-Fahrstil, vertieften ihr Können und feilten kontinuierlich an der Rundenzeit. Während Rookies ihren Sportwagen – und seine Fähigkeiten – das erste Mal dort kennenlernten, wo er entwickelt wurde: auf der Rennstrecke. Das Ergebnis: breites Grinsen, Gänsehaut, viel Adrenalin und beste Laune. Nicht zuletzt auch deshalb, weil der Wettergott ein Sportwagenfahrer sein muss. Und entgegen den Vorhersagen für 1A-Wetter sorgte.









HEISSER HERBST.

UNSERE SPORT- UND GELÄNDEWAGEN-REISE VOM 15. BIS 17. OKTOBER NACH SAALFELDEN.



Sie möchten einfach mal wieder rauskommen? Die letzten Sonnenstrahlen mitnehmen? Die warme Jahreszeit auf Porsche Art verabschieden? Dann ist unser sportlicher Kurztrip nach Saalfelden genau das Richtige für Sie. Auf dem weitläufigen Trainingsgelände des ÖAMTC Fahrtechnik Zentrums können Sie mit Ihrem Sportwagen nach Herzenslust Gas geben. Auf der gigantischen Fläche von rund 70.000 Quadratmetern stehen Ihnen diverse Pistenmodule zur Verfügung, die neben viel Fahrspaß auch schnelle Lerneffekte versprechen. Dabei werden Ihnen die erfahrenen Instrukteure des ÖAMTC viele praktische Tipps fürs sportliche und sichere Fahren geben. Und auch für das leibliche Wohl und eine stilvolle Unterkunft ist selbstverständlich gesorgt: Es erwarten Sie exklusive Suiten und kulinarische Höchstleistungen im 4-Sterne-Superior-Wellness-Hotel Gut Brandlhof. Die Plätze sind – wie immer – begrenzt und heiß begehrt. Sichern Sie sich daher jetzt Ihre Pole-Position für dieses Fahrevent. Für weitere Informationen steht Ihnen Martina Kroll gerne telefonisch unter +49 89 48001-602 oder per E-Mail an martina.kroll@pzm.de zur Verfügung.

911 Carrera GTS: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 15,1–13,4 · außerorts 7,5–7,4 · kombiniert 10,3–9,7 (NEFZ); kombiniert 11,4–10,4 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 234–221 (NEFZ); 258–236 (WLTP)

WHAT'S NEXT?

VERANSTALTUNGEN IN UNSEREM PORSCHE ZENTRUM.

DER HERBST IST VERREGNET UND TRIST? NICHT MIT UNSEREN EVENT-HIGHLIGHTS. UND WENN ES DOCH SCHÖN IST? MACHEN UNSERE VERANSTALTUNGEN LUST AUF MEHR … MERKEN SIE SICH FOLGENDE TERMINE SCHON EINMAL VOR UND WENDEN SIE SICH BEI FRAGEN ODER INTERESSE GERN AN INFO@PZM.DE – WIR FREUEN UNS AUF DIE KOMMENDEN WOCHEN UND NATÜRLICH AUF IHREN BESUCH!



FEBRUAR 2022

FREITAG, 4. FEBRUAR 2022
ANREISE:
DONNERSTAG, 3. FEBRUAR 2022

WINTERFAHRTRAINING SAALFELDEN.
Auch im Winter 2022 bieten wir Ihnen in Zusammenarbeit mit der Hegersport GmbH ein Winterfahrtraining in Österreich. Das Fahrsicherheitszentrum in Saalfelden bietet ideale Voraussetzungen für ein Fahrtraining der besonderen Art. In einer exklusiven Gruppe und unter Anleitung des erfahrenen Instruktorenteams rund um Altfrid Heger wird der Tag unabhängig von Vorkenntnissen zu einem Erfolg für Fahrer. Erleben Sie eine unvergessliche Zeit mit intensivem Fahrtraining – Power und Perfektion.



NOVEMBER 2021

20. NOVEMBER 2021

SPECIAL EVENT MIT DEM GESCHWISTER-DUO TROUSSOV.
Freuen Sie sich auf das besondere Konzert mit Kirill Troussov, Violine, und Alexandra Troussova, Klavier. Das Duo gehört zu den wenigen Geschwister-Duos von absolutem Weltrang. Es erwartet Sie ein unvergessliches musikalisches Erlebnis – eine einzigartige Kombination aus atemberaubender Virtuosität, höchster Musikalität und tiefen Emotionen, die die beiden Geschwister verbindet und das Publikum unmittelbar auf intensivste Weise mitreißt.
www.troussov.com



WIE PORSCHE SIND SIE

Der Fragebogen der Porsche Times. Dieses Mal beantwortet von unserem Kunden *PETER REINER*.

Peter Reiner, Jahrgang 1961, fährt seit 1993 einen Porsche Targa und die letzten 15 Jahre unter anderem Cayenne Modelle und aktuell einen Macan in Mambagrünmetallic. Seine aktive Liebe zu Porsche währt also schon über 28 Jahre. Herr Reiner hat vor 16 Jahren seine Firma CCS 365 gegründet, die sich ausschließlich mit Cloud-Lösungen beschäftigt. Heute ist die CCS 365 einer der größten Cloud-Lösungs-Partner von Microsoft für den deutschen Mittelstand.

Taycan Turbo: Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,0 (NEFZ); 26,6–22,9 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 383–452 (WLTP) · 432–498 (WLTP innerorts); **Macan:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 10,9–10,8 · außerorts 7,6–7,4 · kombiniert 8,8–8,7 (NEFZ); kombiniert 10,7–10,1 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 200–198 (NEFZ); 243–228 (WLTP)

MEIN TRAUM VON PORSCHE BEGANN … 1993, als meine Frau Christine und ich mit dem ersten verdienten Geld nach dem Studium unseren gemeinsamen Traum verwirklichten und uns einen gebrauchten „sündhaft" teuren Targa kauften. Die Liebe zu ihm hat über 28 Jahre bis heute gehalten.

MEIN HERZ SCHLÄGT HÖHER … wenn ich an einem sonnigen Tag nicht den grünen Macan starte, sondern das Dach des Targa zusammenfalte und die Tour in die Berge beginnt.

DER PORSCHE MEINER TRÄUME IST EIN … Panamera Cabriolet – mit Porsche Feeling die Sonne und den Wind mit der Familie genießen. Aber auch realisierbare Träume gibt es natürlich durchaus noch.

EIN PORSCHE MUSS … so einmalig und unverwechselbar bleiben, wie er aktuell ist und immer war.

EIN PORSCHE DARF NIE … selbstfahrend sein.

MEINE TRAUMSTRECKE MIT EINEM PORSCHE … ist als Ferientour die Strecke über den Col du Galibier, den Col d'Izoard und den Col de la Bonette. Sie ist mit 2.715 Metern die höchste geteerte Alpenstraße. Denn: Ist die Beifahrerin erst einmal glücklich schwindlig gefahren, hat sie ewiges Gottvertrauen in deine Fahrkünste.

ICH MAG DIE MARKE PORSCHE, WEIL … sie die Individualität, das Besondere und Durchsetzungsfähigkeit unterstreicht.

BENZIN ODER STROM? Die Ausfahrt mit dem Taycan Turbo war atemberaubend. Aber ich bin oldschool. Irgendwie fehlen die Vibrationen des Motors und der Sound. Aber ich weiß auch: ohne Strom keine Zukunft.

ZWEI SEITEN *EINER SEELE.*

DIE NEUEN TAYCAN MODELLE BEIM DIGITALEN LIVE-EVENT AM PORSCHE EXPERIENCE CENTER HOCKENHEIMRING.

Auch digital kann Stimmung aufkommen. Wenn man es richtig macht. Und auch online steht und fällt ein Event mit seinen Zuschauer*innen. Beweis: die Vorstellung der neuen Taycan Modelle im Porsche Experience Center Hockenheimring. Denn dabei haben viele von Ihnen nicht nur online zugeschaut, sondern das Event aktiv mitgestaltet – mit Fragen, Ideen und Votings. Dafür ein herzliches „Dankeschön" an Sie.

So gesehen traf also am 27. März der Sportwagen der Zukunft auf die Event-Teilnehmer der Zukunft. Denn was wäre der Sportwagen ohne seine Fahrer*innen? So sah es auch Bastian Schramm, der Leiter Marketing der Porsche Deutschland GmbH, als er meinte, dass es vor allem die „Jäger der Ideallinie, die Fachsimpler, die Luft- und Wassergekühlten, die Sonntagsfahrer, die Daily Driver und alle anderen" sind, die Porsche so faszinierend machen.

Doch der Reihe nach. Die Baureihe Taycan hat dem Sportwagen zusätzliche Dynamik verliehen und seine Seele gewissermaßen elektrisiert, wie mehr als 20.000 verkaufte Einheiten in 2020 weltweit zeigen. Jeder vierte Porsche in Deutschland, so Alexander Pollich, Vorsitzender der Geschäftsführung der Porsche Deutschland GmbH, wird inzwischen elektrisch angetrieben. Diesen besonderen „Drive" hatte auch das ganze Event, bei dem der neue Taycan und der neue Taycan Cross Turismo im Mittelpunkt standen. Und natürlich die Menschen, die ihn auf die Straße bringen.

Allen voran Dr. Stefan Weckbach, der damalige Leiter der Baureihe Taycan, gewissermaßen ein Entwickler der ersten Stunde. Für ihn lautete der Auftrag von Anfang an: „Einen echten Porsche bauen." So weit, so einfach – zumindest in der Theorie. Aber gerade bei einem E-Sportwagen kommen viele neue Themen hinzu: Reichweite, Infrastruktur, Ladezeit. Aspekte, die auch den Zuschauer*innen wichtig sind, wie die Online-Votings zeigten. Und natürlich die Performance, Porsche Style eben.

Noch eine Anforderung, die einfacher klingt, als sie ist: Jeder Porsche muss wie ein Porsche aussehen. Dafür ist Peter Varga verantwortlich, der Leiter Design Style Porsche. Er erzählte davon, wie der neue Taycan Cross Turismo sein sportliches Erscheinungsbild mit „offroadigem" Design verbindet – und so den E-Sportwagen um eine neue Facette bereichert.

Zentrale Facette bei allen Taycan Modellen: die Nachhaltigkeit. Und das nicht nur beim Fahren (möglichst mit nachhaltigem Strom), sondern eben auch bei der Produktion, die bei Porsche bald CO_2-neutral sein soll, schließlich will man in Zuffenhausen mit gutem Beispiel vorangehen. Davon berichtete Daniela Rathe, Leiterin Politik und Gesellschaft der Porsche AG. Was bei einem Porsche nie zu kurz kommen darf: das Fahren an sich. So ging es dann nach Beantwortung der vielen interessanten Fragen endlich nach draußen auf den Handlingparcours. Dort waren im neuen Taycan Cross Turismo Gina Jobes, Instrukteurin am Porsche Experience Center Hockenheimring, und im neuen Taycan Timo Bernhard, zweifacher FIA-Langstrecken-Weltmeister und Le-Mans-Sieger, im Einsatz.

Die erste Frage an Gina Jobes: „Wie ist das Fahrgefühl im Vergleich zu einem Verbrenner?" Ihre bei der Beschleunigung nach hinten fliegenden Haare beantworteten die Frage schon fast von allein, aber neben einem spontanen „Hammer!" fügte sie noch hinzu, dass natürlich das sofortige Ansprechen des Fahrpedals und das hohe Drehmoment ganz besonders sportliche Momente im Taycan erzeugten. Und Timo Bernhard? Hat schon alles gefahren, aber kalt ließ ihn der Taycan auf keinem Meter.

Werks- und Testfahrer, Experten, Entwickler, Designer, Moderatoren, Verkaufsprofis, Marketingstrategen und aktiv teilnehmende Zuschauer einte am Ende eines: die Neugier auf die jüngsten Taycan Modelle und die Lust, sie endlich selbst auf die Straße zu bringen.

Falls Sie das Event verpasst haben oder erneut reinschauen möchten: Über den QR-Code können Sie das Live-Event noch einmal komplett anschauen – und sich zu einer Testfahrt bei uns im Porsche Zentrum inspirieren lassen.



Taycan Turbo S Cross Turismo: Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 29,4 (NEFZ); 26,4–24,4 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 388–419 (WLTP) · 460–495 (WLTP innerorts); **Taycan Turbo Cross Turismo:** Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,7 (NEFZ); 25,9–22,6 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 395–452 (WLTP) · 438–510 (WLTP innerorts); **Taycan 4S Cross Turismo:** Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,1 (NEFZ); 26,4–22,6 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 388–452 (WLTP) · 462–532 (WLTP innerorts); **Taycan 4 Cross Turismo:** Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,1 (NEFZ); 26,4–22,4 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 389–456 (WLTP) · 463–541 (WLTP innerorts); **Taycan:** Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,7–28,0 (NEFZ); 25,4–20,4 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 354–484 (WLTP) · 382–521 (WLTP innerorts)



Die Tage werden kürzer, die Temperaturen kühler, die Blätter bunter – die kalte Jahreszeit kündigt sich langsam an. Damit Ihr Sportwagen auch die kommenden Monate gut übersteht, bieten wir Ihnen umfangreiche Service-Leistungen in unserem Porsche Zentrum an.

VORWÄRTSDRANG,

DAS GANZE JAHR.

Porsche Winter-Check.
Wir überprüfen:

- Motorölstand
- Bereifung (Zustand, Profiltiefe, Luftdruck)
- Batteriespannung
- Kühlflüssigkeit
- Windschutzscheibe
- Bremsanlage
- Beleuchtungsanlage und
- Abgasanlage
- Scheinwerfereinstellung
- Scheibenwischanlage und Wischerblätter

Außerdem beinhaltet der Winter-Check:

- die Konservierung von Türschlössern und Türdichtungen
- eine Fahrzeugwäsche

EUR 79,–[1)]

Porsche Rädereinlagerung.

- Reinigung der Räder und Überprüfung von Luftdruck, Profiltiefe und Ventilen
- Kontrolle der Reifen und Felgen auf Beschädigungen (Seitenwand-/Einfahrverletzungen, Sägezahnbildung)
- Fachgerechte Einlagerung im Reifen-/Räderhotel

EUR 115,–[1)]

Porsche Räderwechsel.

- Wechsel auf Winterbereifung

EUR 117,–[1)]
(mit Zentralverschluss)

EUR 79,–[1)]

Brauchen Sie weitere Informationen oder möchten Sie einen Termin vereinbaren?
Wir stehen Ihnen unter +49 89 48001-911 oder unter info@pzm.de jederzeit gern zur Verfügung.

1) Alle Preise inkl. 19 % MwSt., zzgl. evtl. anfallender Materialkosten.

PASM.

FASZINIERENDE TECHNOLOGIEN, DIE NEUGIERIG MACHEN. ODER DAS INTERESSE WECKEN, WEIL SIE EINEN BESONDEREN KLANG HABEN ODER EINE ABKÜRZUNG, HINTER DER SICH HIGHTECH VERBIRGT. WIE ZUM BEISPIEL BEI DER LUFTFEDERUNG INKL. PASM. WIR STELLEN DAS STOSSDÄMPFERSYSTEM AM NEUEN MACAN VOR.

Ein Sportwagen sollte tief auf der Straße liegen. Aber auch wenn er der Sportwagen unter den Kompakt-SUVs ist, sollte der Macan auch einmal mit etwas mehr Spielraum um die Ecke kommen dürfen. Und dann gibt es ja auch noch unwegsameres Gelände, bei dem Bodenkontakt sowieso unerwünscht ist.

Die für die neuen Macan Modelle optional erhältliche Luftfederung inkl. PASM verbindet die Ansprüche an hohen Komfort und hohe Fahrdynamik. Dabei passt sich das System bestens an unterschiedlichste Fahrsituationen an. Die Niveauregulierung bietet die 3 Stufen Geländeniveau, Normalniveau und Tiefniveau. Äußerst praktisch ist auch das Beladungsniveau. Dabei senkt sich im Normalniveau nur das Heck um 30 mm ab – zum komfortablen Beladen.

Exklusiv für den neuen Macan GTS entwickelt und auf noch höhere Fahrdynamik ausgelegt ist die neue Sport-Luftfederung mit Höhenverstellung inkl. Porsche Active Suspension Management (PASM). Damit liegt der Macan GTS im Vergleich zum Macan bzw. Macan S noch einmal um 10 mm tiefer. Die Abstimmung der Dämpfer ist klar auf hohe Performance ausgelegt.

Nun zum Porsche Active Suspension Management (PASM) selbst. Das elektronische System zur Verstellung der Stoßdämpfer reagiert auf den Zustand der Fahrbahn und die Fahrweise und regelt davon abhängig kontinuierlich die Dämpfung für jedes einzelne Rad. Der Fahrer bzw. die Fahrerin hat dabei die Wahl zwischen 3 Programmen, die sich an die jeweilige Fahrsituation anpassen: „normal“, „Sport“ und „Sport Plus“. Das spürbare Ergebnis: ein Plus an Fahrstabilität, Performance und Komfort. Eben die perfekte Verbindung aus gleich 3 Welten.

PORSCHE ACTIVE SUSPENSION MANAGEMENT.



Macan: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 10,9–10,8 · außerorts 7,6–7,4 · kombiniert 8,8–8,7 (NEFZ); kombiniert 10,7–10,1 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 200–198 (NEFZ); 243–228 (WLTP); **Macan S:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 12,3 · außerorts 8,4 · kombiniert 9,9–9,8 (NEFZ); kombiniert 11,7–11,1 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 225–224 (NEFZ); 265–251 (WLTP); **Macan GTS:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 12,3 · außerorts 8,4 · kombiniert 9,9 (NEFZ); kombiniert 11,7–11,3 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 225 (NEFZ); 265–255 (WLTP)

FÜR KINDER. UND INNERE.

Die Faszination Porsche kennt kein Limit – und kein Alter, wie die Artikel von Porsche Driver's Selection beweisen. In unserem Porsche Zentrum finden Sie nicht nur Kleidung und Accessoires für erwachsene Porsche Enthusiasten, sondern auch Spielzeug, das die Augen der kleinsten Fans leuchten lässt. Wir beraten Sie gern.

RUCKSACK ACTIVE.

Alles sicher unter Dach und Fach: In diesem wasserdichten Rucksack findet alles, was wichtig ist, seinen Platz. Großes Hauptfach mit Rolltop und Zipper mit separatem Innenfach für einen Laptop, einem separaten Frontfach mit Reißverschluss sowie seitlichen Einsteck-taschen. Volumen: 24 Liter.
WAP0350040MACB | EUR 129,–[1)]





911 WIRELESS CHARGING PISTON.

Elektrisierender Blickfang: die elegante, kabellose Ladestation mit Original-kolben des Porsche 911 (992), die vom Studio F. A. Porsche entworfen wurde. Die mattschwarze Oberfläche ist mit silberfarbenem Porsche Wappen ver-edelt. Mit grüner LED-Lichtanzeige für den Ladestatus des Endgeräts und USB-Type-C-Anschluss. Ausgangs-leistung: max. 10 Watt. Made in Germany.
WAP0800010LWCP | EUR 259,–[1)]

WINTERJACKE – MOTORSPORT REPLICA.

Werden Sie Teil des Teams – mit der Winterjacke im Stil der Porsche Motorsport Teambekleidung. Mit abnehmbarer Kapuze und dekorativem, reflektierendem Printdetail sowie 2-Wege-Reißverschluss an der Vorderseite mit Windschutzleiste und Klettverschluss. Mit 2 Seitentaschen, verdeckter Brusttasche und Innentasche. Mit Porsche Motorsport Logo auf Brust und Rücken sowie Logos der Sponsoren auf Brust, Rücken und Ärmeln.
WAP12000S-3XLOMMSR | EUR 399,–[1)]



BABY PORSCHE 911 (992).

Früh übt sich: Mit dem Baby Porsche können schon die kleinsten Fans die Faszination Porsche erleben. Mit griffigem Sicherheits-lenkrad, mechanischer Hupe, extrabreiten Flüsterreifen und ergonomisch geformtem Sitz. Scheinwerfer und Rücklichtband schalten sich nach 10 Minuten automatisch ab.
Für Kinder von eineinhalb bis 3 Jahren.
In Lavaorange. Made in Germany.
WAP0400050LBBP | EUR 149,–[1)]



SCHLÜSSELANHÄNGER SCHLEPPHEBEL – 911 GT3 COLLECTION.

Hält zusammen, was zusammengehört: der vom Schlepphebel des Porsche 911 GT3 inspirierte Schlüsselanhänger.
WAP0500100MGT3 | EUR 59,–[1)]



TOM TARGA PLÜSCHFIGUR.

Der perfekte Gefährte für lange Road-trips: das beliebte Porsche Maskottchen Tom Targa. Mit Schlenkerbeinen und abnehmbarem Helm. Ca. 30 cm groß.
WAP0400080MTOM | EUR 39,–[1)]

STRICKPULLOVER – MOTORSPORT REPLICA.

Hält warm – und das mit Stil. Und zwar dem der Porsche Motorsport Team-bekleidung. Troyer mit Stehkragen und kurzem Reißverschluss. Gesticktes Porsche Motorsport und Hugo Boss Logo auf der Brust, Michelin und Mobil1 Logo auf dem Oberarm, Hugo Boss Logo auf dem Rücken.
WAP1210XS-3XLOMMSR | EUR 159,–[1)]



1) Alle Preisangaben inkl. 19 % MwSt. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

911 GT3: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 19,2–17,3 · außerorts 9,9–9,5 · kombiniert 13,3–12,4 (NEFZ); kombiniert 13,0–12,9 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 304–283 (NEFZ); 294–293 (WLTP)



FRISCHER WIND.

Mit einem Hauch Vergangenheit.

DAS PORSCHE HERITAGE DESIGN PAKET PURE: EIN INTERIEUR-PAKET FÜR VIELE 911 MODELLE, DAS TRÄUME AUS VERGANGENEN ZEITEN WECKT UND GLEICHZEITIG LUST AUF DIE ZUKUNFT MACHT.



Ein hochmoderner Sportwagen mit historischen Details – das passt nicht zusammen? Doch, es passt hervorragend, wie das Heritage Design Paket Pure auf Porsche Art beweist. Dabei geht es nicht um schwermütige Nostalgie. Auch nicht so sehr um den Retro-Faktor, der heute wieder als cool gilt. Bei Porsche Heritage Design geht es darum, legendäre Designelemente zeitgemäß neu zu interpretieren – und sie mit modernster Technologie zu vereinen. Ein erstes optisches Ausrufezeichen setzte zunächst die limitierte 911 Targa 4S Heritage Design Edition, die ihre Inspiration in den späten 50ern und frühen 60ern fand.

Das an dieses Sportwagen-Design angelehnte, optional für viele 911 Modelle wählbare Interieur-Paket Heritage Design Paket Pure holt das besondere Flair dieser Zeit für alle 911 Enthusiasten in unsere Zeit. Es wurde in Zusammenarbeit mit den Designexperten aus dem Entwicklungszentrum in Weissach und der Porsche Exclusive Manufaktur mit viel Liebe zum Detail konzipiert – und wird dort mit großer Sorgfalt und Handwerkskunst in die Realität umgesetzt.

EIN BLICK INS INNERE.

Das Heritage Design Paket Pure ist in 2 Farbkombinationen erhältlich: Die Bi-Color-Lederausstattung in Schwarz-Clubleder OLEA Atacamabeige sorgt für einen historisch inspirierten Look und erinnert an das limitierte Sondermodell. Für diejenigen, die es lieber klassisch-elegant mögen, steht die Lederausstattung in Schwarz-Schwarz zur Auswahl. Stilprägendes Element beider Farbkombinationen: die Sitzmittelbahnen und Türtafeln aus Kordsamt.



Hinter dem Lenkrad wird Ihnen eines sofort ins Auge fallen: das Kombiinstrument, das an den legendären Porsche 356 erinnert. Seinerzeit waren bei Porsche die Zeiger weiß und die Ziffern grün. Dieses Zitat wurde zeitgemäß auf die digitalen Instrumente übertragen. In Verbindung mit dem Sport Chrono Paket ist auch die Stoppuhr auf dem Armaturenbrett in dieser Farbkombination gehalten.

Auf den zweiten Blick werden Ihnen schnell all die kleinen, liebevollen Details ins Auge fallen: die Prägung des Porsche Wappens auf den Kopfstützen, die „Porsche Exclusive Manufaktur" Prägung auf dem Deckel des Ablagefachs in der Mittelkonsole. Und natürlich die silberfarbene „911" Plakette auf der Zierblende der Schalttafel.

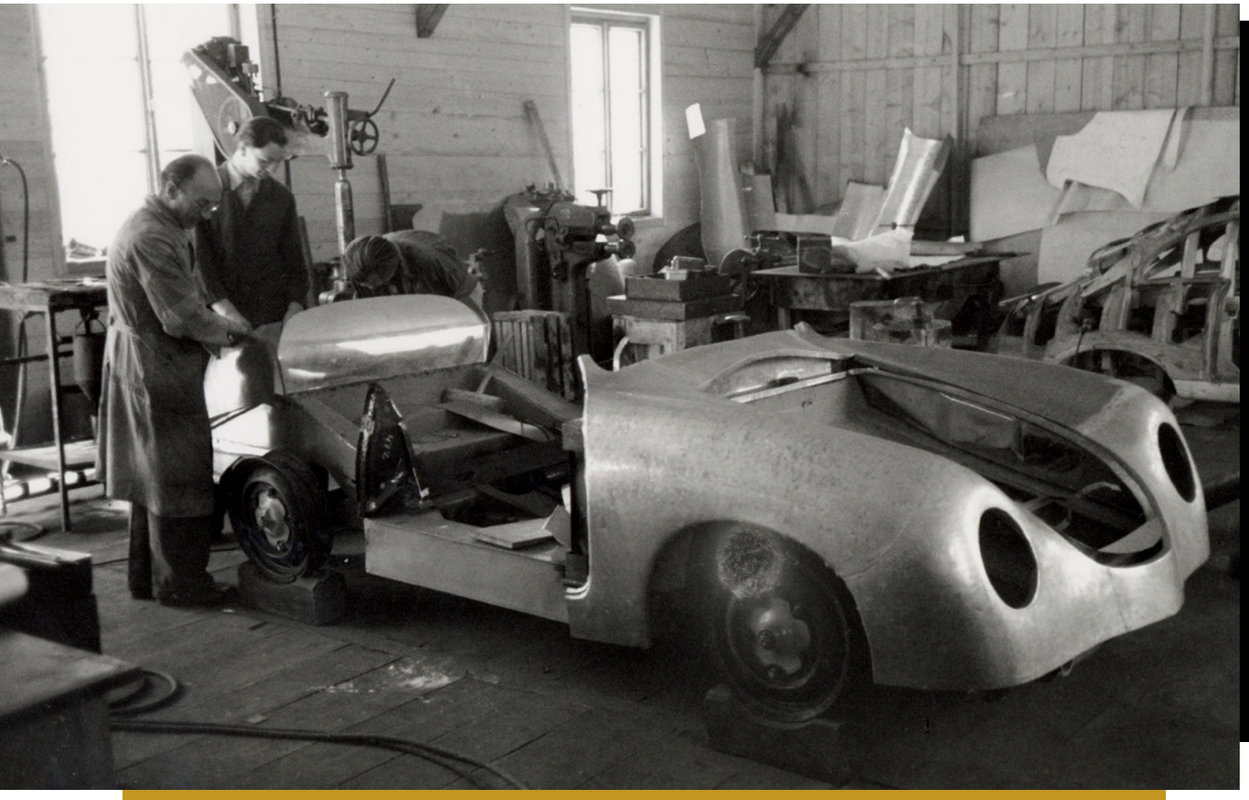
Steigen Sie also ein – und unternehmen Sie eine kleine Reise durch die Zeit. Ihr erster Zwischenstopp: die Porsche Exclusive Manufaktur oder der Porsche Exclusive Manufaktur Bereich unseres Porsche Zentrum, wo wir Sie gerne kompetent im Hinblick auf den zukünftigen Look Ihres 911 beraten.

911 Carrera 4S: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 14,8–13,1 · außerorts 7,8–7,4 · kombiniert 10,1–9,7 (NEFZ); 11,1–10,2 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 231–222 (NEFZ); 253–231 (WLTP)

DREAM**TEAM.**

DER UNTERNEHMER, IMPULSGEBER, INGENIEUR, ENTWICKLER, TRÄUMER UND SEIN PORSCHE 356 „NR. 1“ ROADSTER.

Ein junger Mann und sein alter Traum. Ein paar Holzbaracken und eine kühne Vision. Ein kleines Unternehmen und große Zukunftspläne. Ein Macher und sein Lieblingsprojekt. Ein Träumer und der Wagen seiner Träume. Eine Idee und viele Widerstände. Ein Team von Ingenieuren und jede Menge Arbeit. Das ist die Geschichte des ersten Dreamteams bei Porsche.







Von 1948 bis heute wurden viele Sportwagen gebaut, die den Namen Porsche tragen. Und davon sind noch mehr als 70 % auf der Straße unterwegs, was für sich genommen auch eine Story wert ist. Der Porsche 356, der bis 1965 knapp 78.000 Mal gebaut wurde, war die Initialzündung dieser Erfolgsgeschichte. Der Porsche mit der Nummer 1 ist das – heute würde man sagen – „Baby“ von Ferry Porsche gewesen.

Für einen großen Traum muss man kämpfen. Wie auch für eine kühne Vision. Der nächste Sieg? Wird einem selten in den Schoß gelegt. Denn oft muss man zuerst gegen etwas antreten: gegen Widrigkeiten, gegen festgefahrene Konventionen und gegen erstarrte Denkmuster.

Widerstände gab es in der Zeit kurz nach den Wirren des Krieges viele. Und jede Menge Herausforderungen. Auch der Standort der Firma „Dr. Ing. h.c. F. Porsche Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Konstruktion und Beratung für Motoren- und Fahrzeugbau“ war ungewöhnlich. Denn das Konstruktionsbüro von Ferdinand Porsche war noch 1944 von Stuttgart in das von Bombenangriffen weniger bedrohte Gmünd in Kärnten ausgewichen. In ein ehemaliges Sägewerk. Und natürlich fehlte es dort an allem in den ersten Jahren. Nur an guten Ideen, daran fehlte es in kaum einer Sekunde.

Egal wofür oder wogegen man sein Herzblut einsetzt, ohne Leidenschaft, Biss und Beharrlichkeit wird man nichts erreichen. Ferry Porsche gab alles für den Sportwagen seiner Träume. Sein Traum wurde wahr – nicht weil er zögerte, abwartete oder Glück hatte. Sondern weil er alles gab.

Ferdinand Porsche war bis 1947 in französischer Haft, 1948 wurde er auch formell freigesprochen. In der Zwischenzeit führte unter anderem sein Sohn Ferry die Geschäfte. Die Firma musste am Leben gehalten werden, was vor allem mit der Konstruktion von Landmaschinen wie Traktoren, Mähfingern und Seilwinden gelang – und mit Entwicklungsaufträgen, zum Beispiel für die italienische Rennwagenschmiede Cisitalia. Und was machte Ferry? Übernahm Verantwortung. Natürlich. Aber nebenher arbeitete er unermüdlich an seinem Traum, der so gar nicht in die Zeit zu passen schien. Sein vermutlich berühmtestes Zitat erweckt im Rückblick beinahe den Anschein, als sei das alles ein Leichtes für ihn und seine Mitarbeiter gewesen, aber vermutlich war es alles andere als das:

„Am Anfang schaute ich mich um, konnte aber den Wagen, von dem ich träumte, nicht finden. Also beschloss ich, ihn mir selbst zu bauen.“

Nach ungezählten Arbeitsstunden stand der 356 dann eines Tages da. Anfangs wurde er noch als „VW-Sport“ bezeichnet. Der Gitterrohrrahmen aus Stahl trug eine Karosserie aus Aluminium – damals reinste Motorsportphilosophie. Wichtige Komponenten wie Vorderachse, Getriebe und Motor stammten aus dem Volkswagen „Käfer“, doch die Porsche Techniker brachten die Antriebsquelle mit 1.131 cm^3, die in der Mitte angeordnet wurde, dank neuer Zylinderköpfe und Feintuning auf 35 PS. Das reichte, um das Fahrzeug von nur 585 Kilogramm Gewicht auf 135 Stundenkilometer zu beschleunigen. So erhielt der 356 „Nr. 1“ Roadster mit der Chassisnummer 356.001 am 8. Juni 1948 seine allgemeine Betriebserlaubnis.

In jedem Porsche, der seither gebaut wurde, steckt dieser Traum, steckt diese leidenschaftliche Haltung, dieses Kämpferherz. Es steckt in der kleinsten Schraube und in jedem Rennen, das gewonnen wurde. Es steckt auch in jeder Idee. Und in der Beharrlichkeit von Ingenieuren, Entwicklern und Arbeitern. Die sich auch bis heute mit 100 % nicht zufriedengeben. Sondern immer über sich hinauswachsen. Für diese eine Sekunde, die über Triumph oder Tränen entscheidet. Für das Dr. Ing. im Firmennamen und dafür, die Faszination Sportwagen immer wieder neu zu beleben.

Die Nummer 1 blieb ein Einzelstück, es blieb Ferry Porsches Traumauto. Ein Dreamteam eben. Aber schon parallel wurde am 356/2 gebaut, bereits im August 1948 war das erste Coupé fertig. Konstruktion, Chassis, Motor wurden weiterentwickelt, die Leistung stieg auf 40 PS und rückte weiter in das Heck, hinter die Achse – dorthin, wo bis heute beim 911 der Motor sitzt. Diese Variante des 356 wurde im Frühjahr 1949 auf dem Automobilsalon in Genf der internationalen Öffentlichkeit vorgestellt. Der Rest? Ist Geschichte. Oder besser gesagt: ein Traum, der wahr wurde.



Next Level RACING.

Schneller, professioneller, digitaler: In seiner dritten Saison wechselt der Porsche Esports Carrera Cup Deutschland die Plattform. Und entwickelt sich so zum Magneten für die internationale Simracing-Elite.







Dass der Porsche Carrera Cup Deutschland eine Erfolgsgeschichte ist, hat sich unter motorsportaffinen Porsche Fans herumgesprochen. Seit der Debütsaison 1990 hat sich der Markenpokal für talentierte Nachwuchsfahrer zum Sprungbrett in den professionellen Motorsport entwickelt. Kein Wunder, geht es im PCCD doch vor allem um Talent: Identische Fahrzeuge, Einheitsreifen und begrenzte Abstimmungsmöglichkeiten rücken die Leistung des Fahrers in den Vordergrund. Diesem Konzept bleibt auch die Esports-Variante des Carrera Cup treu. Die virtuelle Ausgabe des Markenpokals findet seit 2019 statt und wurde 2021 so richtig erwachsen.

Racing auf dem nächsten Level.

Zum einen, weil die Simracing-Plattform gewechselt wurde. Wichtig: Simracer sprechen hier niemals von einem „Spiel“. Die Rennen werden nun auf dem Goldstandard unter den Simulationen, „iRacing“, ausgetragen. Zum anderen änderte sich der Wettbewerbsmodus komplett. Bisher waren die Fahrer des Carrera Cup automatisch qualifiziert. Nun treffen dort ausschließlich professionelle Simracer aufeinander. So erwarteten Piloten und Zuschauer Meisterschaftsrunde für Meisterschaftsrunde enge Duelle um die 32 Startplätze. Das sah so aus: Während der einwöchigen Qualifikationsphase konnte jeder, der iRacing auf seinem Rechner installiert hat, seine schnellste Runde auf der Strecke des kommenden Rennens vorlegen. Die Fahrer der 32 besten Rundenzeiten wurden dann zum Rennen zugelassen.

Ein Fall für Spezialisten.

Dort traf sich dann die Crème de la Crème der Simracer, um auf legendären Tracks von Spa bis zum Nürburgring gegeneinander anzutreten. Darunter echte Porsche Spezialisten. Wie zum Beispiel Max Benecke, der schon im Porsche TAG Heuer Esports Supercup – der internationalen Spitzenliga der Simracer – Stammgast in den Top 10 war. Fahrer wie Benecke pilotieren den virtuellen 911 GT3 Cup dabei zu Hause an ihren hochgezüchteten Rechnern. Auf diesem Niveau ist der eigentlich immer Teil eines sogenannten Simrigs. Ein aus mehreren Monitoren, Schalensitz, speziellem Lenkrad und Pedalen bestehendes Setup. Das ist, wie echte Rennwagen, auf den Millimeter genau abgestimmt. Vom Druckpunkt des Bremspedals bis zur Kraft, die das Lenkrad dem Fahrer entgegensetzt, um Fliehkräfte und Haftreibung zu simulieren.

Das Beste? Kommt zum Schluss.

Bei dieser Professionalität war klar, dass die dritte Saison des PECCD Motorsport auf höchstem Niveau bedeutet. So waren es dann auch Hundertstelsekunden bei den Rundenzeiten und Zentimeter bei den Bremspunkten, die über die Ergebnisse entschieden. Und damit über wichtige Punkte in der Meisterschaft. Denn nur die 32 Fahrer, die in den 7 Events der Meisterschaft die meisten davon sammelten, erhielten eine Einladung zum Finalrennen am 17. Oktober. Dessen Austragungsort wird übrigens erst 48 Stunden vor dem Rennen bekannt gegeben, um die Chancengleichheit durch begrenzte Trainings- und Abstimmungszeit zu maximieren. Falls Sie nun ebenfalls sehen möchten, wie spannend virtueller Motorsport sein kann: Das Finale wird live auf dem YouTube-Kanal des Porsche Carrera Cup Deutschland übertragen.

Zum YouTube-Kanal des Porsche Carrera Cup Deutschland gelangen Sie in Ihrem Webbrowser mit dieser URL: www.porsche.com/PCCD

MUT ZUR FARBE

WALD-MEISTER.

Porsche Farbtöne sind schon immer mehr als nur schöner Lack. Sie sind auch beredte Zeugen des Zeitgeschehens. So auch das einzigartige Oakgrün Metallic.

Deutschland im Herbst 89: Boris Becker und Steffi Graf haben vor wenigen Monaten ihre Wimbledon-Finals gewonnen, die Bundesregierung führt den revolutionären Langen Donnerstag ein (jüngere Leser: bitte googeln!) und dann fällt im November auch noch die Mauer inklusive anschließender Wiedervereinigung … Eine Nation – man kann es nicht anders sagen – im grenzenlosen Jubeltaumel. Die ganze Welt blickt auf die Bundesrepublik. Deutschland steht vor einer neuen Zeit.

Zur gleichen Zeit rollt in Zuffenhausen jenes Auto, das wir hier sehen, vom Band. Lackiert in einer außergewöhnlichen Farbe. Natürlich ist der Wagen für sich schon spektakulär: Schließlich ist der 911 Carrera 4 der Baureihe 964 der erste 911 mit Allradantrieb. Aber wer auch immer diesen Wagen in Zuffenhausen geordert hatte, offenbarte damit ein außergewöhnliches Gespür für intelligente Farbwahl zur richtigen Zeit: Oakgrün Metallic heißt der Ton offiziell, aber mit etwas Augenzwinkern hätte die Bezeichnung passend zu diesen bewegenden Tagen auch lauten können: „Deutsches Herbstmärchen". Denn einerseits erinnert das charakteristische Grün an heimatliche deutsche Mittelgebirgswälder, an Märchen, Mythen und Sagen, aber andererseits erzählt es auch ein bisschen von diesen außergewöhnlichen Herbsttagen im Wendejahr 1989. Und von der Freude über die wiedergewonnene Freiheit, die die Ereignisse den Menschen gebracht haben.

Dass der elegante Ton in den bunten 70er Jahren schon mal angeboten wurde, aber damals nur relativ selten gewählt wurde, verwundert nicht. Nach gut 10 Jahren Pause wurde Farbcode 265 wieder in die Palette aufgenommen – und dann im wahrsten Sinne des Wortes zum Evergreen. Natürlich im Herbst 89, wann auch sonst?

Erfahren Sie mehr über unser gesamtes Porsche Classic Angebot, unter anderem mit über 60.000 Originalteilen. Ganz einfach durch einen Scan des QR-Codes.



PORSCHE CLASSIC LADEGERÄT.
Batterieladegerät im klassischen Look. Ladefunktion für 6-V- und 12-V-Batterien. Besondere Highlights sind neben dem beleuchteten Porsche Wappen aus dem Jahr 1954 auch die LED-Lämpchen in den Polklemmen. Inkl. hochwertiger Verpackung.

Art.-Nr.: PCG35661170
EUR 139,22[1)]



PORSCHE RÄDERTASCHEN-SET.
Vierteiliges Porsche Rädertaschen-Set für die saubere Einlagerung von Kompletträdern. Hochwertige Materialien, erstklassige Verarbeitung, besonders strapazierfähig. Aufgenähte Tasche für sichere Aufbewahrung von Radmuttern, Radschrauben. Mit Markierung zur Positionszeichnung auf den Rädertaschen für die richtige Zuordnung der Räder.

Art.-Nr.: PCG04462000 Größe L
EUR 49,98[1)]
Art.-Nr.: PCG04462100 Größe XL
EUR 55,32[1)]



PORSCHE CLASSIC WERKZEUGTASCHE 964.
Werkzeugtasche mit Fahrzeugmodell-typischem Sitzmaterial. Inhalt anhand originaler Werkzeugtasche rekonstruiert, mit Hilfe der technischen Zeichnungen der Werkzeuge beim Original-Lieferanten neu aufgelegt. Optisch und technisch aufgewertet und um nützliche Werkzeuge erweitert.

Art.-Nr.: PCG96472110
EUR 416,50[1)]

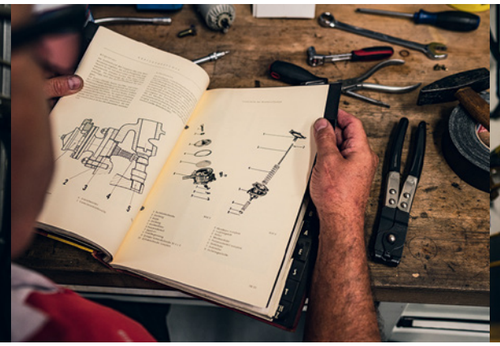


PORSCHE CLASSIC KRAFTSTOFFADDITIV.
Schützt Kraftstoffbehälter und -system vor Korrosion und reinigt sie gleichzeitig schonend – einfach auftanken und beimischen. Bildet auch im Leerraum durch Anlagerung eine geschlossene Schutzschicht. Exklusiv für Porsche Klassiker entwickelt.

Art.-Nr.: 00004420602
EUR 17,85[1)]

1) Alle Preisangaben inkl. 19 % MwSt. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.







DIE WIEDERGEBURT EINES TRAUMS.

Porsche ist so etwas wie eine Traumfabrik. Mit Orten, an denen höchst individuelle Träume entstehen. Dieses Mal: die Porsche Classic Werksrestaurierung in Stuttgart, in der in die Jahre gekommene Meisterwerke wieder in Bestform gebracht werden.





Stuttgart, Porsche Classic Werksrestaurierung: This is where the magic happens. Hier passiert sie, die Magie des Modernen. Das Ineinandergreifen von Vergangenheit und Zukunft. Der Beweis, dass der Blick zurück nur in Relation mit dem Blick nach vorne funktioniert. Willkommen in der Werksrestaurierung von Porsche Classic.

Eine lichtdurchflutete Halle, zur Linken und zur Rechten eine farbenfrohe Parade von alten Porsche der unterschiedlichsten Baureihen auf Hebebühnen. Ein Hauch von Motoröl liegt in der Luft, das Parfum der Classic Fans. Schon auf den ersten Blick wird klar: Hier wird hochkonzentriert gearbeitet – mit den Händen, mit dem Kopf und vor allem: mit dem Herzen. Gut 100 Porsche Klassiker werden hier jedes Jahr gewartet, restauriert, auf Vordermann gebracht und in Bestform wieder auf die Straße geschickt. Bei manchen genügt eine gründliche Wartung, andere werden komplett zerlegt bis zur letzten Schraube und Schritt für Schritt wiederaufgebaut.

Diagnose-Scanner? Hier haben sie ölverschmierte Hände und sind noch echte Menschen. Ein 356 A von 1957 hat eben keinen Computeranschluss. Was hier zählt, sind Wissen, Erfahrung und Feingefühl. Und eine entsprechende Ersatzteilversorgung, die durch Porsche Classic sichergestellt wird. Über 60.000 Ersatzteile für die verschiedenen Baureihen sind jederzeit abrufbar. In den Fällen, in denen es keine Originalteile mehr gibt, werden sie aufwändigst originalgetreu neu aufgelegt. Zum Beispiel die Fuchsfelge, seit jeher eines der Markenzeichen des 911. Um sie wieder aufzulegen, wurde das notwendige Handwerkszeug in komplexen Verfahren neu hergestellt. Originalität und Qualität sind oberstes Gebot. Dafür schreckt man in Stuttgart, wenn es denn sein muss, auch nicht vor modernstem Hightech zurück. So ist bei Porsche Classic die Digitalisierung bei aller Liebe zur Handarbeit essentiell. Denn neue Technologien machen die Neuauflagen von Originalteilen oft besser, als sie damals waren.

Für die rund 30 Mitarbeiter der Classic Werksrestaurierung ist ihre Arbeit ein Traumjob. Authentizität ist eine ernste Angelegenheit. Die meisten Mechaniker kennen jede Schraube mit dem Vornamen. Akribie und Leidenschaft begleiten jedes Projekt, ganz gleich, ob es sich um einen Ölwechsel handelt oder um eine Komplettrestaurierung. Und doch gibt es Fahrzeuge, die beim Abschied aus der Werksrestaurierung die Brust der Belegschaft noch ein wenig breiter werden lassen. Einer der ersten 911 von 1964 (also streng genommen ein 901) mit der Seriennummer 55 ist so einer. Das rote Coupé war 1965 der erste Elfer und der erste Porsche überhaupt im Rallye-Werkseinsatz und errang auf Anhieb den 5. Platz in der Gesamtwertung der Rallye Monte Carlo. In Stuttgart wurde er vor ein paar Jahren komplett restauriert, d. h. vollständig zerlegt, entlackt, kathodisch tauchlackiert und bis ins letzte Detail neu aufgebaut. Oder das „Project Gold“, ein von Porsche Classic aufgelegtes Einzelstück auf Basis einer Original-Rohkarosserie des Typs 993. Die in Goldgelbmetallic lackierte 911 Turbo Classic Series entstand komplett in der Stuttgarter Halle. 2018 wurde das Einzelstück für umgerechnet 2,7 Millionen Euro von Sotheby's in den USA versteigert. Einmalig, in jeder Hinsicht.

Kein Wunder also, dass die Stuttgarter Traumfabrik Anfragen aus aller Welt bekommt. Die erste Kontaktaufnahme erfolgt häufig durch persönliche Gespräche auf Messen und bei Veranstaltungen. Bei einer ersten Begutachtung schätzen die Classic Profis den Arbeitsumfang und geben einen groben Kostenvoranschlag ab. Ist der Kunde mit dem Angebot einverstanden, wird der Wagen ins Werk geholt. Eine Komplettrestaurierung beansprucht manchmal mehrere Jahre. Aber das Warten lohnt sich für die Kunden. Schließlich bekommen sie am Ende ein authentisches, originales „Neufahrzeug“ mit der Aura vergangener Tage. Übrigens sind während der Restaurierung Kundenbesuche ausdrücklich erwünscht. So kann man dabei zusehen, wie ein ferner Traum endlich wiedergeboren wird.

Sie haben einen Klassiker, der eine Wartung oder gar Restaurierung verdient hat? Sie interessieren sich für die Arbeit und das Produktspektrum von Porsche Classic? Erfahren Sie mehr – über nebenstehenden QR-Code.

BESCHLEUNIGUNG

TRIFFT GENUSS.

Einmalige Veranstaltungen in einmaliger Atmosphäre – willkommen im Porsche Experience Center Hockenheimring.





Bis Weihnachten ist es zugegebenermaßen noch ein wenig hin – aber es lohnt sich schon jetzt, darüber nachzudenken, wie Sie das Jahr ausklingen lassen möchten. Adrenalingeladen auf der Rennstrecke hinter dem Steuer Ihres favorisierten Porsche? Entspannt bei einem Abendessen in exklusivem Ambiente mit Blick ins Motodrom? Warum nicht auch mit einer Kombination aus beidem?

Nur 100 Kilometer vom Porsche Stammsitz in Zuffenhausen entfernt wartet genau das auf Sie – ein Ort, an dem Ihre Emotionen beschleunigt werden. Kurz: das Porsche Experience Center Hockenheimring. Hier bieten wir Ihnen für jede Veranstaltung das passende Programm, ob privat oder geschäftlich, in kleinem Kreis oder in größerer Gesellschaft. Unser Kundenerlebniszentrum erstreckt sich über 3 Ebenen auf einer Fläche von über 4.500 Quadratmetern – inklusive Rundstrecke, Porsche Simulatoren, Porsche Driver's Selection Shop, 2 Dachterrassen mit großartiger Aussicht, eines Cafés und eines Restaurants. All das befindet sich inmitten des spektakulären Hockenheimrings mit Panoramablick auf das legendäre Motodrom. Aber nicht nur das Ambiente beeindruckt – auch die gehobene Küche wird Ihr Herz schneller schlagen lassen.

Was so manchen Puls schon vorab beschleunigen dürfte: unsere Gutscheine, die in unserem Webshop erworben und für viele Angebote und Programme des Porsche Experience Centers eingelöst werden können. Das perfekte Weihnachtsgeschenk für Verwandte, Freunde, Kollegen – oder auch Sie selbst. Wir freuen uns auf Sie.

Sie haben Appetit bekommen?
Ihr Erlebnishunger wurde geweckt?

Wir stillen ihn gern, hinter dem Steuer oder kulinarisch:
www.porsche-experiencecenter-hockenheimring.de
+49 711 911 32 900 oder
info@porsche-experiencecenter-hockenheimring.de



MAGIC NUMBERS

6:59:93

ZAHLEN, DIE DIE SPORTWAGENWELT BEDEUTEN, GIBT ES JEDE MENGE BEI PORSCHE. ALLEN VORAN NATÜRLICH DIE 3 ZIFFERN 911. ABER AUCH RUNDENZEITEN ERZÄHLEN FASZINIERENDE ZAHLEN-GESCHICHTEN. WIE ETWA DIE 7-MINUTEN-SCHALLMAUER, DIE DER AKTUELLE 911 GT3 KÜRZLICH DURCHBROCHEN HAT.

Daran erinnern Sie sich vielleicht noch aus der Schule: Das berühmte Urmeter liegt sicher verwahrt in einem Tresor in der Nähe von Paris und ist das Richtmaß für Längeneinheiten. Aber dann gibt es noch ein Motorsport-Urmeter, es ist jedoch 20,832 Kilometer lang, liegt mitten in der Eifel und hat aktuell 78 Kurven: die berühmt-berüchtigte Nordschleife des Nürburgrings. Die Zeit, die ein Renn- oder Sportwagen dort braucht, um einmal die Schleife zu drehen, sagt mehr als 1.000 Worte.

Nun zum 911 GT3. Mit jeder neuen Generation der Baureihe 911 kommt seit dem „996" auch eine 911 GT3 Version auf den Markt, zuvor war das stets der Carrera RS gewesen. Und wie bei einer Schulprüfung muss auch jeder neue 911 GT3 auf die Nordschleife, um dort sein Können unter Beweis zu stellen. So fuhr 1999 Walter Röhrl die Strecke mit besagtem 911 GT3 (996) in 7:56 Minuten ab. Es war damit das erste Serienfahrzeug, das die Nordschleife in weniger als 8 Minuten umrundete. Respekt.

Aber bekanntlich zählt bei Porsche jede Sekunde und der Vorwärtsdrang unserer Ingenieure ist kaum zu bremsen. Also trat der Porsche Entwicklungsfahrer Lars Kern Anfang des Jahres zum ultimativen Test mit dem aktuellen 911 GT3 (992) an. Zu Hilfe kamen ihm dabei die 375 kW (510 PS) des 4-Liter-6-Zylinder-Boxersaugmotors, aber vor allem ein nochmals verbessertes Rundstreckenfahrwerk und eine optimierte Aerodynamik durch den spektakulären Swan-Neck-Heckflügel.

Test bestanden! Und zwar mit einer Eins mit Sternchen. Der Neue war noch einmal 17 Sekunden schneller als sein Vorgänger. Und hat mit 6:59:93 Minuten die Schallmauer von 7 Minuten durchbrochen – in einem Seriensportwagen!

Am besten, Sie schauen sich das in voller Kürze einmal selbst an. Die On-Board-Kamera liefert wirklich spektakuläre Bilder. Und unser QR-Code bringt Sie direkt auf die Nordschleife.

911 GT3: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 19,2–17,3 · außerorts 9,9–9,5 · kombiniert 13,3–12,4 (NEFZ); kombiniert 13,0–12,9 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 304–283 (NEFZ); 294–293 (WLTP)

Dieser QR-Code bringt Sie direkt zu unseren Neuwagen.

NEU? *ELEKTRISIEREND!*

Ob ein Porsche eine Seele hat, lässt sich am besten herausfinden, wenn man ihn selbst fährt. Etwa den Taycan 4S Cross Turismo, der Sie faszinieren dürfte. Wie auch alle anderen Porsche Neuwagen, die Sie über den QR-Code entdecken können.

Taycan 4S Cross Turismo: Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,1 (NEFZ); 26,4–22,6 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 388–452 (WLTP) · 462–532 (WLTP innerorts)

SORGENFREIHEIT GEHT **IN DIE VERLÄNGERUNG.**

DIE PORSCHE APPROVED GARANTIE – JETZT MIT BIS ZU 36 MONATEN LAUFZEIT.

WORAUF KOMMT ES IHNEN BEIM PORSCHE FAHREN AM MEISTEN AN? DIE DYNAMISCHE PERFORMANCE? DIE KLAREN LINIEN? DEN KERNIGEN – ODER ELEKTRISCHEN – SOUND? VIELLEICHT GEHT ES IHNEN ABER AUCH UM FREIHEIT – NICHT ZULETZT UM FREIHEIT VON ALLEN SORGEN?

Wir verlängern die Abwesenheit potenzieller Sorgen – und bieten Ihnen die Porsche Approved Garantie neben den gewohnten Laufzeiten von 12 und 24 Monaten jetzt auch für 36 Monate an. Sie umfasst alle Komponenten Ihres Porsche und bietet Service auf dem Niveau unserer Neuwagengarantie. So bleibt der Wert Ihres Fahrzeugs erhalten – und Sie können entspannt ins nächste Asphalt-Abenteuer aufbrechen.

FOLGENDE LEISTUNGEN SICHERN WIR IHNEN ZU:

01 111 PUNKTE CHECK

Den hohen Porsche Standards entsprechend stellen wir für Sie sicher, dass Ihr neuer Wegbegleiter einen Check mit 111 Prüfpunkten durchläuft und wir Ihnen somit die Sicherheit mit der Porsche Approved Garantie erteilen dürfen.

02 24/7-SERVICE

Bei Pannen ist die Service-Hotline dank der optionalen Porsche Assistance rund um die Uhr erreichbar – aus Deutschland unter 0800 911 44 55, aus dem Ausland unter +49 89 518 18 911. Zum Service gehören das Abschleppen des Fahrzeugs sowie die Sicherstellung Ihrer Mobilität.

03 DER PORSCHE CONNECT PANNENRUF

Alternativ können Sie Ihren Standort sowie alle relevanten Fahrzeuginformationen auch per Knopfdruck an Porsche Assistance übermitteln.[1)]

04 FÜNF TAGE KOSTENFREIES ERSATZFAHRZEUG

Im Fall der Unglücksfälle organisiert Porsche Assistance ein Ersatzfahrzeug für Sie, das Sie für volle 5 Tage kostenfrei nutzen dürfen.

05 100 % SICHERHEIT

Mit einer Porsche Approved Garantie bieten wir Ihnen und Ihrem Porsche Sicherheit. In jeder Lage und zu jeder Zeit – weltweit.

Natürlich können Sie auch nachträglich eine Porsche Approved Garantie abschließen. Die Voraussetzungen dafür: Ihr Porsche ist maximal 14 Jahre alt und weist eine Laufleistung von weniger als 200.000 Kilometern auf – egal, um welches Modell es sich handelt. Auch wenn Sie Ihr Fahrzeug nicht mit einer Porsche Approved Garantie erworben haben oder die Garantie bereits erloschen ist, können Sie diese nach technischer Prüfung bei uns erwerben.

[1)] Der Dienst ist für viele Modelle ab Modelljahr 2017 verfügbar. Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Ihr Porsche über den Porsche Connect Pannenruf verfügt, können Sie das im Porsche Connect Store überprüfen. Nachdem der Dienst in der App MyPorsche aktiviert wurde, kann er sowohl über PCM als auch über die App ausgelöst werden.

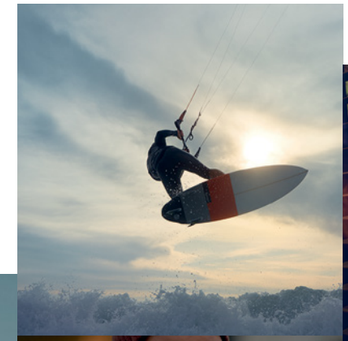
Unser komplettes Angebot an Gebrauchtwagen finden Sie über diesen QR-Code.

ECHTE TRÄUME
KENNEN KEIN ALTER.

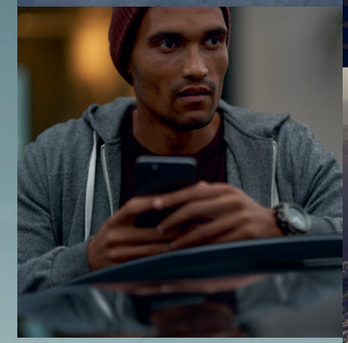
Die wirklich großen Träume sind ewig jung. Wie auch unsere Gebrauchten. Sie bieten Ihnen überdies die unschätzbare Möglichkeit, Ihren ganz persönlichen Traum früher zu erreichen, als Sie vielleicht gedacht haben – gewissermaßen auf der Ideallinie. Schauen Sie doch mal rein, virtuell oder ganz real.

Panamera 4 E-Hybrid: Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 2,2–2,1 (NEFZ); 2,5–2,0 (WLTP, gewichtet); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 49–47 (NEFZ); 57–45 (WLTP, gewichtet); Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 17,5–17,0 (NEFZ); 24,4–22,6 (WLTP, gewichtet); elektrische Reichweite nach WLTP in km: 49–56 (EAER) · 52–56 (EAER City)

Willkommen in der Porsche Community.











Entdecken Sie die digitale Welt unseres Porsche Zentrums.

News, neue Modelle, Events, tolle Angebote, und das rund um die Uhr: Folgen Sie uns auf unseren Social-Media-Kanälen und bleiben Sie so jederzeit auf dem Laufenden über alles, was uns bewegt.

Wir freuen uns darauf, die schönsten Porsche Momente mit Ihnen zu teilen.

Taycan 4S Cross Turismo: Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 28,1 (NEFZ); 26,4–22,6 (WLTP); CO_2-Emissionen kombiniert in g/km: 0 (NEFZ); 0 (WLTP); elektrische Reichweite in km: 388–452 (WLTP) · 462–532 (WLTP innerorts)



Weil Chancen nicht warten.

Der neue Macan. Vorwärtsdrang.

Erleben Sie den neuen Macan in Ihrem Porsche Zentrum München.

Porsche Zentrum München
SZM Sportwagen Zentrum München GmbH
Schleibingerstraße 8
81669 München
Tel. +49 89 48001-911
www.porsche-muenchen.de

Macan: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 10,9–10,8 · außerorts 7,6–7,4 · kombiniert 8,8–8,7 (NEFZ); kombiniert 10,7–10,1 (WLTP); CO_2-Emissionen in g/km kombiniert: 200–198 (NEFZ); 243–228 (WLTP)

PORSCHE